

# DER SPIEGELWALD BOTE



Amts- und Mitteilungsblatt  
der Stadt Grünhain-Beierfeld  
mit den Stadtteilen Beierfeld,  
Grünhain und Waschleithe

Jahrgang 2024

21. August 2024

Ausgabe Nr. 10

# HARZER FEST

**23.-25.08.24**  
Freilichtbühne Waschleithe

## FREITAG, 23.08.

20.00 Uhr **Disco-Party** mit „All you can dance“

## SAMSTAG, 24.08.

10.00 Uhr Kleinfeld Fußballturnier

14.00 Uhr Eröffnung  
„Original Grünhainer Jagdhornbläser“  
Unterhaltung mit den „Fidelen Jungs“

15.30 Uhr „Erzsteinln“ - Vorband

20.00 Uhr „Ursprung Buam“ -  
die Nr. 1 aus dem Zillertal

18.30 Uhr Einlass

Vorverkauf 18 €  
Abendkasse 20 €  
Kinder bis 12 Jahre frei

INFO + VORVERKAUF  
Tel. 01520 8307942  
[www.heimatcke-waschleithe.de](http://www.heimatcke-waschleithe.de)



## SONNTAG, 25.08.

10.00 Uhr **Festgottesdienst** mit Posaunenchor

11.30 Uhr **Frühschoppen** mit Original böhmischer  
Blasmusik „Doubravanka“ Teplice

14.00 Uhr **Buntes Programm** der Kita  
„Am Birkenwäldchen“ und der  
Grundschule Grünhain-Beierfeld

15.00 Uhr **Programm der Tanzgruppen**  
Beierfelder Faschingsverein und  
**Teakwondo** - koreanische Kampfkunst

16.00 Uhr Festausklang - Alpenländer Musik  
mit den „Erzsteinln“

**Samstag und Sonntag Kinderprogramm:**  
Kinderschminken, Hüpfburg, Vogelstechen,  
Basteln, Rollende Bälle, Feuerwehraktivitäten.



**Wir freuen uns auf Euch!**



## Veranstaltungen

### August/September 2024

bis 26.01.25

Sonderausstellung „Kriegsschwernern“  
Sächs. Rot-Kreuz-Museum

bis 31.10.

Mitmachausstellung C. Curth  
König-Albert-Turm

24.08.

Irischer Abend mit Shamrock Sheep  
Peter-Pauls-Kirche Beierfeld

23. - 25.08.

Harzerfest

Festplatz an der Bühne Waschleithe

25.08.

Fürstenberger Hüttenag  
Schaubergwerk Waschleithe

31.08., 07.09.

Kräuterwanderung mit Lissy Schön  
ab/an König-Albert-Turm

31.08.

20. ADMV-Rallye Grünhain

01.09.

Kinderfest an der Köhlerhütte  
Hotel- und Restaurant Köhlerhütte

20. Kunst- und Kulturtag in der  
Peter-Pauls-Kirche Beierfeld

01.09.

Eröffnung, Vernissage

04.09.

Seniorenachmittag

07.09.

Konzert mit dem Chemnitzer  
Barockorchester

08.09.

Tag des offenen Denkmals

01.09.

Sonntagskonzert  
König-Albert-Turm

07.09.

Wanderung mit Mönch Michael  
ab/an König-Albert-Turm

07.09.

Musikfest Erzgebirge  
Nicolaikirche Grünhain

14.09.

Herbstfest

Markt Grünhain

15.09.

Sonntagskonzert  
König-Albert-Turm

21.09.

Krimidinner

Hotel- und Restaurant Köhlerhütte

Änderungen vorbehalten!

## Erscheinungstermin

nächste Ausgabe:  
18. September 2024

## Redaktionsschluss

4. September 2024



## Tourismus-Zweckverband Spiegelwald

### Öffentliche Bekanntmachungen



## Öffentliche Bekanntmachung

Mit Schreiben vom 01.07.2024 Az: 093.12/1-2024-032.sch-6060 hat das Landratsamt Erzgebirgskreis die vorgelegte Haushaltssatzung für das Jahr 2024 nicht beanstandet. Die Haushaltssatzung wird hiermit gemäß § 76 Abs. 3 Sächsische Gemeindeordnung öffentlich bekannt gemacht. Haushaltssatzung und Haushaltsplan liegen von **Freitag, den 23.08.2024 bis Montag, den 02.09.2024** zu folgenden Zeiten aus:

Montag	09.00 – 12.00 Uhr	
Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 12.00 Uhr	
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr	

- in der Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Straße 79, 08344 Grünhain-Beierfeld
- in der Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach, Verwaltungsgebäude II, Straße der Einheit 5, 08315 Lauter-Bernsbach

Haushaltssatzung und Haushaltsplan werden auch elektronisch unter [www.beierfeld.de](http://www.beierfeld.de) und [www.lauter-bernsbach.de](http://www.lauter-bernsbach.de) für die o. g. Dauer zur Einsicht bereitgestellt.

Grünhain-Beierfeld, den 25.07.2024

Geißler  
Verbandsvorsitzender



## Haushaltssatzung des Tourismus-Zweckverband Spiegelwald für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 11.04.2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 339.740 Euro
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 359.720 Euro
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf -19.980 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0 Euro

- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf 0 Euro

- Gesamtergebnis auf -19.980 Euro

- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf 0 Euro

- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf 0 Euro

- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 0 Euro

- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 0 Euro

- veranschlagtes Gesamtergebnis auf -19.980 Euro

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 304.740 Euro

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 307.000 Euro

- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf -2.260 Euro

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 35.000 Euro

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 56.800 Euro

- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -21.800 Euro

- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -24.060 Euro

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 Euro

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 14.300 Euro

- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf -14.300 Euro

- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf -38.360 Euro

festgesetzt.

### § 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 15.000 Euro

festgesetzt.

## § 5

Die im Haushaltsjahr veranschlagte Betriebskostenumlage zur Deckung der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit darf, wird auf 195.000 Euro festgesetzt.

## § 6

Die im Haushaltsplan veranschlagte Kapitalumlage zur Deckung der Auszahlungen für Investitionen wird auf 25.000 Euro festgesetzt.

Hinweis:

Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 Sächsischen Gemeindeordnung können in die Haushaltssatzung weitere Regelungen aufgenommen werden, die sich auf Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie den Stellenplan beziehen.

Grünhain-Beierfeld, den 02.07.2024

Geißler  
Verbandsvorsitzender



Allgemeines



## Sonntagskonzerte gehen in die zweite Runde

Am ersten Sonntag im September gibt es auf dem Spiegelwald wieder zünftige Blasmusik. Auf der Bühne vor dem König-Albert-Turm unterhalten am **01.09.2024, 14 Uhr** die **Würschnitztaler Musikanten**. Zwei Wochen später, am **15.09.2024** ebenfalls **14 Uhr**, ist das **Duo Aaflug** live zu erleben. Freuen Sie sich an beiden Tagen auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit guter Musik und gastronomischen Angeboten. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.



Die Sonntagskonzerte auf dem Spiegelwald sind beliebt bei Besuchern aus nah und fern.

## Erlebniswanderung mit Kräuterfrau und Mönch

Sommerzeit ist Wanderzeit! Auch in der warmen Jahreszeit lässt sich in der Spiegelwaldregion erholsam Freizeit verbringen. Neben Badespaß in Lauter, Bernsbach und Grünhain sind viele Wanderer und Radfahrer auf den waldreichen Wegen rund um den

Spiegelwald unterwegs. Lohnende Ziele gibt es viele und auch Angebote, es sich nach einem Ausflug kulinarisch gut gehen zu lassen.

Im August und September lädt der Tourismus-Zweckverband Spiegelwald wieder zu Erlebniswanderungen mit Kräuterfrau und Mönch ein. Beste Gelegenheit bei einer **Kräuterwanderung** die regionale Pflanzenvielfalt zu erkunden. Gern gibt Kräuterexpertin Lissy Schön ihr Wissen über Pflanzen und Heilkräuter bei einer geführten Tour weiter.

### Nächste Termine: 31.08., 07.09.2024

Die Wanderung beginnt und endet am König-Albert-Turm und dauert ca. 2,5 Stunden. Nach der Kräuterwanderung besteht die Möglichkeit, kostenfrei den König-Albert-Turm zu besichtigen und das herrliche Panorama zu genießen.

Die Teilnahme kostet 10 € für Erwachsene und 5 € für Kinder bis 16 Jahre.

Anmeldung spätestens 4 Tage im Voraus unter Tel. 03774/640744. Gleichfalls am **07.09.2024** sind Einheimische und Gäste zur **Klosterwanderung** eingeladen.

Michael Lohse begleitet als Mönch Michael die Wanderer nach Grünhain und führt an den geschichtsträchtigen Ort des einstigen Zisterzienserklosters.

Die Teilnahme kostet 10 € für Erwachsene und 5 € für Kinder. Anmeldung bis 2 Tage vorher unter Tel. 03774/640744.

## Mit Musik und Mundart um den Spiegelwald

Dunkle Gewitterwolken waren schuld, dass die Premiere des Mundartspaziergangs am 30.06.2024 kurzfristig in den Innenbereich des König-Albert-Turms verlegt werden musste. Doch der Veranstaltung tat dies keinen Abbruch und die Wanderer nahmen spontan im großen Saal Platz. Dort wurden die Gäste mit herzerfrischenden Geschichten und Gedichten in erzgebirgischer Mundart und in Hochdeutsch belohnt. Regine Seifert aus Homersdorf war an diesem Nachmittag die Älteste und trug eigene Texte vor. Der Neunjährige Yves Ullmann aus Eibenstock erfreute mit Texten von Matthias Fritzsche.

Dabei wurden die Lachmuskeln der Zuhörer strapaziert. Im nächsten Jahr soll der Mundartnachmittag seine Fortsetzung finden. Dann bei hoffentlich besserem Wetter. Der Termin wird rechtzeitig veröffentlicht.



Mit ihren erzgebirgischen Mundartgeschichten begeisterten sie das Publikum.

## Spiegelwald begrüßte Gipfelstürmer

Bei allerbestem Wanderwetter schnürten am 13. Juli 2024 viele Wanderer ihre Wanderschuhe. Ziel war das Gipfelplateau am König-Albert-Turm in 728 m Höhe. Der Tourismus Zweckverband Spiegelwald hatte zum 16. König-Albert-Wandertag eingeladen. Von 8 unterschiedlichen Startpunkten oder auf eigene Faust konnte gewandert werden. In diesem Jahr erreichten über 200 Wanderer das Ziel. Nach Eintreffen der letzten Wandergruppe aus Crottendorf, die an diesem Tag die weiteste Strecke hinter sich hatte, fand die Wimpelübergabe an die gemeldeten Gruppen statt. Herr Rico Weiß übergab in Vertretung des Verbandsvorsitzenden die Wimpel und dankte den Teilnehmern für ihre Teilnahme. Für seinen treuen Einsatz seit 2009 wurde Heinz Gimpel alias König Albert mit einer Urkunde geehrt.



Wanderleiterin Anja Arnold führt die 12 km-Wanderung mit Start in Grünhain.

Bei Blasmusik sowie Deftigen vom Grill und einem kalten Bier oder Radler konnte verschnauft und sich gestärkt werden. Für viele Wandergruppen ist der Wandertag ein fester Termin im Kalender. Deshalb wird für den 17. König-Albert-Wandertag schon geplant. Der nächste Termin ist der 12. Juli 2025.



Für alle Wandergruppen gab es den traditionellen Wanderwimpel.



Viele Teilnehmer, wie die Wanderer vom ESV Lok aus Aue, nehmen jedes Jahr gern die Tour zum Spiegelwald in Angriff.



Stadt Grünhain-Beierfeld

Öffentliche Bekanntmachungen



### Öffentliche Bekanntmachung

Mit Schreiben vom 18.07.2024, Az: 092.12/1-24-032.Ri-26 hat das Landratsamt Erzgebirgskreis die vorgelegte Haushaltssatzung für das Jahr 2024 nicht beanstandet.

Die Haushaltssatzung wird hiermit gemäß § 76 Abs. 3 Sächsische Gemeindeordnung öffentlich bekannt gemacht.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan liegen vom **Donnerstag, den 22.08.2024 bis Freitag, 30.08.2024** zu folgenden Zeiten:

- |              |                   |                   |
|--------------|-------------------|-------------------|
| • Montag     | 09.00 – 12.00 Uhr |                   |
| • Dienstag   | 09.00 – 12.00 Uhr | 14.00 – 18.00 Uhr |
| • Mittwoch   | 09.00 – 12.00 Uhr |                   |
| • Donnerstag | 09.00 – 12.00 Uhr | 14.00 – 16.00 Uhr |
| • Freitag    | 09.00 – 12.00 Uhr |                   |

in der Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Straße 79, 08344 Grünhain-Beierfeld zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan werden auch elektronisch unter [www.beierfeld.de](http://www.beierfeld.de) für die o. g. Dauer zur Einsicht bereitgestellt.

Grünhain-Beierfeld, 25.07.2024

*Ulrich Geißler*

Geißler  
Bürgermeister



### Haushaltssatzung der Stadt Grünhain-Beierfeld für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 17.06.2024 folgende Haushaltssatzung erlassen:

#### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 10.840.720 Euro
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 12.884.100 Euro
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf -2.043.380 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 480.000 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 267.280 Euro
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf 212.720 Euro

- Gesamtergebnis auf -1.830.660 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf 0 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf 0 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 0 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 0 Euro
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf -1.830.660 Euro

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 9.831.500 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 10.814.080 Euro
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf -982.580 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 854.100 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 388.000 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 466.100 Euro
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -516.480 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 750.000 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 296.200 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 453.800 Euro
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf -456.971 Euro

festgesetzt.

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 Euro festgesetzt.

**§ 3**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 0 Euro festgesetzt.

**§ 4**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 2.160.000 Euro festgesetzt.

**§ 5**

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:  
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 310 Prozent

- für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 450 Prozent
- Gewerbesteuer auf 390 Prozent
- Grundsteuer C 0 Prozent
- Grundsteuer D 0 Prozent

**§ 6**

**Weitere Festsetzungen:**

Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 79 SächsGemO regeln sich nach der Hauptsatzung der Stadt Grünhain-Beierfeld.

Sperrvermerke

Haushaltsmittel für Investitionen oder Investitionsfördermaßnahmen, die durch Fördermittelanteile finanziert werden, dürfen erst nach Vorliegen des entsprechenden Zuwendungsbescheides in Anspruch genommen werden.

Hinweis:

Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 Sächsischen Gemeindeordnung können in die Haushaltssatzung weitere Regelungen aufgenommen werden, die sich auf Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie den Stellenplan beziehen.

Grünhain-Beierfeld, den 19.07.2024



Geißler  
Bürgermeister



**Wahlbekanntmachung  
der Stadt Grünhain-Beierfeld**

1. Am 01. September 2024 finden gleichzeitig die **Landtagswahl** die **Wahl des Stadtrates** sowie die **Ortschaftswahlen in den Ortschaften Grünhain und Waschleithe** statt.  
Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.
2. Die Stadt ist in folgende 5 Wahlbezirke eingeteilt:

Nr. des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums	barrierefrei
1	Fritz-Körner-Haus	Pestalozzistraße 10, 08344 Grünhain-Beierfeld OT Beierfeld	{x}
2	Feuerwehrdepot	Waschleithen Straße 13, 08344 Grünhain-Beierfeld OT Beierfeld	
3	Haus der Vereine	Mühlberg 52, 08344 Grünhain-Beierfeld, OT Waschleithe	
4	Kindertagesstätte „Klosterzwerge“	Zwönitzer Straße 38, 08344 Grünhain-Beierfeld, OT Grünhain	{x}
5	Keglerheim	Auer Straße 82a, 08344 Grünhain-Beierfeld, OT Grünhain	

Die Stadt ist in 5 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten im Zeitraum bis zum 11. August 2024 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann. Wenn der Wahlraum barrierefrei erreichbar ist, befindet sich auf der Wahlbenachrichtigung unter dem Wahlraum das entsprechende Symbol für Barrierefreiheit (Rollstuhlpiktogramm).

Der Briefwahlvorstand tritt zur Durchführung der Zulassungsprüfung und anschließenden Ermittlung des Briefwahlergebnisses am 01. September 2024 um 15.00 Uhr im Rathaus, August-Bebel-Straße 79 in 08344 Grünhain-Beierfeld zusammen.

### 3. Ausübung des Wahlrechts

Jeder Wahlberechtigte kann - außer er besitzt einen Wahlschein - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie der amtliche Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums die Stimmzettel ausgehändigt, für die er wahlberechtigt ist. Die Stimmzettel müssen vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise einzeln gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht gefilmt oder fotografiert werden.

Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ein Wahlberechtigter, der des Schreibens oder Lesens nicht mächtig bzw. der durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten (§ 17 Abs. 2 KomWG).

Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlscheidungen ist vor Ablauf der Wahlzeit unzulässig (§ 17 Abs. 3 KomWG).

### 4. Stimmzettel, Stimmenzahl, Stimmabgabe

#### 4.1 Wahl zum Sächsischen Landtag

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln (Farbe weiß / weißlich). Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Direktstimme und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Direktstimme in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Listenstimme in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

#### 4.2 Kommunalwahlen (Stadtratswahl / Ortschaftsratswahl Grünhain / Ortschaftsratswahl Waschleithe)

Die Stimmzettel sind von folgender Farbe:

Stadtrat	rosa
Ortschaftsrat Grünhain	hellgrün
Ortschaftsrat Waschleithe	hellblau

Jeder Wähler hat bei der **Wahl zum Stadtrat und zu den Ortschaftsräten** jeweils drei Stimmen:

Die Stimmzettel für die **Stadtratswahl und die Ortschaftsratswahl Grünhain** enthalten unter fortlaufender Nummer

- a) die für den Wahlkreis / das Wahlgebiet zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gemäß § 19 Abs. 5 bis 7 KomWO bestimmten Reihenfolge,
- b) die Familiennamen, Vornamen sowie Beruf oder Stand der Bewerber in der zugelassenen Reihenfolge.

Die Wahlen werden durch Verhältniswahl durchgeführt

Es können nur Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind. Der Wahlberechtigte kann seine Stimme Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen (panaschieren) oder einem Bewerber bis zu drei Stimmen (kumulieren) geben. Der Wahlberechtigte gibt dabei seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den oder die Bewerber, dem oder denen er seine Stimme(n) geben will, durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.

Der Stimmzettel für die **Ortschaftsratswahl Waschleithe** enthält

- c) einen zugelassenen Wahlvorschlag unter Angabe der Bezeichnung, die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand seiner Bewerber in der zugelassenen Reihenfolge,

d) drei freie Zeilen. Es können Bewerber, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind und andere wählbare Personen gewählt werden. Der Wähler kann jedem Bewerber oder jeder anderen Person nur **eine** Stimme geben. Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel Bewerber durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise, andere Personen durch eindeutige Benennung als gewählt kennzeichnet.

#### 5. Wahl mit Wahlschein oder durch Briefwahl

Die Briefwahl für die Landtagswahl und die Kommunalwahlen finden mit jeweils eigenen Vordrucken statt; lediglich für den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gibt es einen gemeinsamen Vordruck auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung. Die Wahlscheine werden jeweils gesondert mit Briefwahlunterlagen erteilt. Es sind jeweils gesonderte farblich unterscheidbare Wahlbriefe abzusenden.

5.1 Wähler, die einen Wahlschein für die **Landtagswahl** besitzen, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises

oder

- durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die folgenden Unterlagen beschaffen:

- einen amtlichen Wahlschein,
- einen amtlichen Stimmzettel für die Landtagswahl,
- einen amtlichen hellgrünen Stimmzettelumschlag für die Landtagswahl

und

- einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist.

5.2 Für die **Kommunalwahlen** wird ein gemeinsamer Wahlschein ausgestellt.

Wahlberechtigte, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen besitzen, können an der Wahl

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für sie zuständigen Wahlkreises

oder

- durch Briefwahl teilnehmen.

Gilt der Wahlschein für mehrere gleichzeitig durchzuführende Kommunalwahlen, kann die persönliche Stimmabgabe nur in einem Wahlbezirk des jeweils kleinsten Wahlkreises erfolgen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die folgenden Unterlagen beschaffen:

- einen amtlichen Wahlschein
- die seiner Wahlberechtigung entsprechenden amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen rosa Stimmzettelumschlag
- einen amtlichen orangen Wahlbriefumschlag, auf dem die Adresse aufgedruckt ist, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

5.3 Die Wahlbriefe mit den jeweils dazugehörigen Stimmzetteln in den richtigen verschlossenen Stimmzettelumschlägen und den Wahlscheinen mit der unterschriebenen

Versicherung an Eides statt müssen so rechtzeitig an die auf den Wahlbriefumschlägen angegebene Stelle getrennt für die Landtagswahl und die Kommunalwahlen übersendet werden, dass sie dort jeweils spätestens am Wahltag **für die Landtagswahl bis 16:00 Uhr und die Kommunalwahlen bis 18:00 Uhr** eingehen. Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.

Die Wahlbriefe können auch bei der auf den Umschlägen genannten Stelle abgegeben werden.

Grünhain-Beierfeld, 05.08.2024



Geißler  
Bürgermeister



## Sitzung des Gemeindevwahlausschusses

Die Sitzung des Gemeindevwahlausschusses der Stadt Grünhain-Beierfeld für die Kommunalwahlen 2024 findet am

**Dienstag, 03.09.2024, 17.00 Uhr**

im Rathaus der Stadt Grünhain-Beierfeld, Ratssaal, August-Bebel-Straße 79, 08344 Grünhain-Beierfeld statt. Die Sitzung ist öffentlich.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung
2. Bericht über die Vorprüfung der Wahl Niederschriften zur Wahl des Stadtrates Grünhain-Beierfeld
3. Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Wahl zum Stadtrat Grünhain-Beierfeld
4. Mündliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses zum Stadtrat Grünhain-Beierfeld
5. Bericht über die Vorprüfung der Wahl Niederschriften zur Wahl des Ortschaftsrates Grünhain
6. Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Wahl des Ortschaftsrates Grünhain
7. Mündliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses der Wahl des Ortschaftsrates Grünhain
8. Bericht über die Vorprüfung der Wahl Niederschriften zur Wahl des Ortschaftsrates Waschleithe
9. Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Wahl des Ortschaftsrates Waschleithe
10. Mündliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses der Wahl des Ortschaftsrates Waschleithe

Grünhain-Beierfeld, 05.08.2024



Geißler  
Bürgermeister



## Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Grünhain-Beierfeld für das Jahr 2023

### 1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
<b>erforderliche Personalkosten</b>	1.177,93 €	490,80 €	265,03 €
<b>erforderliche Sachkosten</b>	362,10 €	150,87 €	81,47 €
<b>Erforderliche Personal- und Sachkosten</b>	1.540,03 €	641,67 €	346,50 €

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. Bsp. 6 h Betreuung im Kindergarten= 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h)

### 2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
		vor SVJ*	im SVJ*
			in Euro
<b>Landeszuschuss</b>	271,07 €	271,07 €	180,72 €
<b>Elternbeitrag (ungekürzt)</b>	198,41 €	89,25 €	0,00 €
<b>Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)</b>	1.070,55 €	281,35 €	370,60 €
			113,28 €

\* SVJ - Schulvorbereitungsjahr

### 3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

#### 3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen
<b>Abschreibungen</b>	5.624,12 €
<b>Zinsen</b>	-
<b>Miete</b>	-
<b>Gesamt</b>	5.624,12 €

#### 3.2 Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
<b>Gesamtaufwendungen je Platz und Monat</b>	37,10 €	15,46 €	8,35 €

## Öffentliche Ausschreibung zum Verkauf eines bebauten Grundstückes

Die Stadt Grünhain-Beierfeld schreibt folgendes Grundstück ab sofort zum Kauf aus:

### Flurstück 533/9 Gemarkung Beierfeld, gelegen Straße des Sports 7 in Grünhain-Beierfeld

#### Grundstücksangaben:

Größe:	1.330 m <sup>2</sup>
Lage:	Straße des Sports 7 im OT Beierfeld
Baujahr:	1912
Mindestgebot:	168.950,00 Euro
Wertermittlungsstichtag:	18.03.2024

Das Mindestangebot besteht aus dem Verkehrswert und den Kosten der Verkehrswertermittlung. Alle mit der Veräußerung im Zusammenhang stehenden Kosten trägt der Erwerber.

#### Objektbeschreibung:

Das Grundstück befindet sich am nord-westlichen Rand des Ortsteils Beierfeld, innerhalb einer offenen Bebauung, bestehend aus

Ein-, Zwei und Mehrfamilienhäusern mit einer bis zu 2,5 geschossigen Bebauung.

Das Grundstück ist mit einem Großteils in Fachwerkbauweise errichtetem Gebäude (Vereinsheim) mit Nebengebäuden (Garagen und Lagergebäude) bebaut. Das Baujahr des Vereinsheims wird mit ca. 1912 angegeben. Umbau und Modernisierungsmaßnahmen wurden ab ca. 1990 durchgeführt. Die Reihengaragen wurden ca. 1975 errichtet, die Einzelgarage ca. 1983. Über das Baujahr des Lagergebäudes liegen keine Angaben vor – geschätzt wird ca. 1995. Bauunterlagen dazu liegen nicht vor. Der bauliche Zustand des Vereinsheims wird als mittel eingeschätzt. Baumangel und Bauschäden sind in geringem Umfang ersichtlich. Die Ausstattung des Gebäudes wird als überwiegend einfach - mittel gekennzeichnet. Die gastronomische Einrichtung ist seit längerer Zeit ungenutzt. Eine Umnutzung des Hauptgebäudes zu einer reinen Wohnnutzung ist denkbar, da das Gebäude bereits in der Vergangenheit zumindest teilweise zu Wohnzwecken genutzt wurde.

Die Reihengaragen sowie das Lagergebäude sind zum jetzigen Zeitpunkt an Dritte vermietet.

#### Besichtigungsberechtigung:

Die Besichtigung kann von der Straße des Sports erfolgen. Das Verkehrswertgutachten kann nach Terminabstimmung zu den üblichen Sprechzeiten eingesehen werden. Weitere Auskünfte erteilt die Bau- und Liegenschaftsverwaltung – Liegenschaften der Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld unter der Tel.-Nr. 03774/1532-45, E-Mail: vivien.loos@beierfeld.de. Der Ausschreibungstext ist auf der Homepage der Stadt Grünhain-Beierfeld unter [www.beierfeld.de](http://www.beierfeld.de) veröffentlicht.

#### Erforderliche Angebotsunterlagen, Fristen:

Der schriftliche Kaufantrag mit Kaufpreisangebot, mindestens zum vorgenannten Mindestgebot, ist ausschließlich in verschlossenem Umschlag mit dem Vermerk:

„Bitte nicht öffnen:

Ausschreibung/Kaufangebot zum Flurstück 533/9 Gemarkung Beierfeld, gelegen Straße des Sports 7 in Grünhain-Beierfeld“

mit vollständigem Absender und Unterschrift des Bieters versehen in der

Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld

Bau- und Liegenschaftsverwaltung – Liegenschaften

August-Bebel-Straße 79

08344 Grünhain-Beierfeld

einzureichen.

Die Angebotsfrist endet am **18.09.2024 um 12.00 Uhr**, es gilt das Datum des Eingangsstempels der Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld. Gebote, aus denen das Angebot nicht eindeutig hervorgeht, werden nicht berücksichtigt.

#### Zuschlagserteilung, Finanzierung, Investitionsverpflichtung, Mehrerlösklausel:

Eine Haftung der Stadt Grünhain-Beierfeld in Bezug auf die Angaben ist ausgeschlossen. Ein Rechtsanspruch auf die Vergabe des Grundstücks aufgrund dieser Veröffentlichung besteht nicht. Die Stadt Grünhain-Beierfeld ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen. Zudem behält sie sich das Recht vor, das Ausschreibungsverfahren jederzeit, ohne Angabe von Gründen abzubrechen oder ganz aufzuheben. Es handelt sich hierbei um keine Ausschreibung im Sinne des Vergaberechts, deshalb besteht keine Bindung an die Vergabebestimmungen der VgV, VOL, VOB o. ä.

Zum Nachweis der Kaufpreisfinanzierung ist mit dem Angebot eine schriftliche Bankbestätigung oder Finanzierungszusage einer Bank vorzulegen, die der Bankaufsicht eines Staates der Europäischen Union oder der Schweiz unterliegt.

Der Erwerber geht mit dem Unterzeichnen des Grundstückskaufvertrages eine Investitionsverpflichtung im Sinne Punkt IX der VwV kommunale Grundstücksveräußerung ein (Allgemeine Zulassung von Ausnahmen nach § 83 Absatz 4 der SächsGemO zu Sicherheiten und Gewährleistung durch Dritte), innerhalb von 5 Jahren nach Grundbucheintragung mit den Investitionen zu beginnen. Bei Nichterfüllung der Investitionsverpflichtung ist ein Rückkaufsrecht zugunsten der Kommune zu vereinbaren, dass durch eine Rückkaufassessvormerkung im Grundbuch zu sichern ist. Der Weiterverkauf des Grundstückes wird in einer Mehrerlösklausel von 10 Jahren vereinbart.

#### Datenschutz:

Die Stadt Grünhain-Beierfeld ist zur Einhaltung der EU-Datenschutzgrundverordnung verpflichtet.



Flurstück 533/9 Gem. Beierfeld

Grünhain-Beierfeld, 17.07.2024

gez. Geißler  
Bürgermeister

## Öffentliche Beschlüsse der 62. Sitzung des Stadtrates Grünhain-Beierfeld vom 05.08.2024

### Beschluss Nr.: SR-2019-2024/514/62

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld weist die Gesellschafterin an, in der Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss 2023 der Kurort- und Tourismusentwicklungs GmbH Grünhain auf der Grundlage des Prüfberichtes wie folgt festzustellen:

Summe der Erträge im Geschäftsjahr	96.124,25 Euro
Summe der Aufwendungen im Geschäftsjahr	-182.586,88 Euro
<b>Jahresgewinn / Jahresverlust</b>	<b>-86.462,63 Euro</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>167.518,22 Euro</b>

Ja/Nein/Enthaltung/befangen

15/0/0/0

### Beschluss Nr.: SR-2019-2024/515/62

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld weist die Gesellschafterin an, in der Gesellschafterversammlung den festgestellten Jahresverlust der Kurort- und Tourismusentwicklungs GmbH Grünhain i.H.v. 86.462,63 EUR auf das Folgejahr vorzutragen.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen

15/0/0/0

### Beschluss Nr.: SR-2019-2024/516/62

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld weist die Gesellschafterin an, den Geschäftsführer, Herrn Joachim Rudler, für das Wirtschaftsjahr 2023 zu entlasten.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen

14/1/0/0

### Beschluss Nr.: SR-2019-2024/517/62

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld weist die Gesellschafterin an, den Geschäftsführer, Herrn Patrick Reich-Schellenberg, für das Wirtschaftsjahr 2023 zu entlasten.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen

15/0/0/0

### Beschluss Nr.: SR-2019-2024/518/62

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld weist die Gesellschafterin an, den Aufsichtsrat gemäß § 120 Abs. 1 und § 3 AktG für das Wirtschaftsjahr 2023 zu entlasten.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen

11/0/0/4

### Beschluss Nr.: SR-2019-2024/519/62

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld stimmt dem Entwurf des Vertrages über die Auflösung und Vollübertragung gem. § 174 Abs. 1 UmwG der K&T uneingeschränkt zu.

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld ermächtigt den Bürgermeister, den Vertrag über die Auflösung und Vollübertragung gem. § 174 Abs. 1 UmwG der K&T als Vertreter der Stadt im Rahmen der notariellen Beurkundung zu unterzeichnen. (Vgl. Anlage 1 § 4 Abs. 4.3 des Vertrages über die Vollübertragung)

Zudem ermächtigt der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld den Bürgermeister als Vertreter der Gesellschafterversammlung, den Geschäftsführer der K&T, Herrn Patrick Reich-Schellenberg, aufzufordern, die notarielle Beurkundung des Vertrages über die Auflösung und Vollübertragung gem. § 174 Abs. 1 UmwG der K&T zu veranlassen. (Vgl. Anlage 1 § 4 Abs. 4.3 des Vertrages über die Vollübertragung)

Ja/Nein/Enthaltung/befangen

13/2/0/0

### Beschluss Nr.: SR-2019-2024/520/62

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt,

1. die Bestellung des Herrn Kevin Bauer zum ersten Stellvertreter des Bürgermeisters im Verhinderungsfall vom 04.03.2024 gemäß § 54 Abs. 2 S. 4 SächsGemO zu widerrufen.
2. Herrn Steven Armbruster zum ersten Stellvertreter des Bürgermeisters im Verhinderungsfall gemäß § 13 Abs. 1 S. 2 der Hauptsatzung i.V.m. § 54 Abs. 2 S. 2 SächsGemO und Frau Jenny Georgi zur 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters zu bestellen.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen

15/0/0/0

### Beschluss Nr.: SR-2019-2024/521/62

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, das Rechnungsprüfungsamt des ZWW Schwarzenberg mit der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2023 des Eigenbetrieb Bauhof für eine Prüfungsgebühr von 996,03 € zu beauftragen.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen

15/0/0/0

### Beschluss Nr.: SR-2019-2024/522/62

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, den Zweckverband Wasserwerke Westerstzgebirge, Am Wasserwerk 14, 08340 Schwarzenberg, mit der Prüfung des Jahresabschlusses einschl. Lagebericht für 2023 des Eigenbetriebs Bauhof gem. § 32 SächsEigBVO für eine Prüfungsgebühr in Höhe von 5.312,16 € zu beauftragen.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen

15/0/0/0

**Beschluss Nr.: SR-2019-2024/523/62**

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, das Rechnungsprüfungsamt des ZWW Schwarzenberg mit der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2024 des Eigenbetrieb Bauhof für eine Prüfungsgebühr von 1.128,83 € zu beauftragen.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen 15/0/0/0

**Beschluss Nr.: SR-2019-2024/524/62**

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, den Zweckverband Wasserwerke Westertagegebirge, Am Wasserwerk 14, 08340 Schwarzenberg, mit der Prüfung des Jahresabschlusses einschl. Lagebericht für 2024 des Eigenbetriebs Bauhof gem. § 32 SächsEigBVO für eine Prüfungsgebühr in Höhe von 5.511,37 € zu beauftragen.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen 15/0/0/0

**Beschluss Nr.: SR-2019-2024/525/62**

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Betriebskostenabrechnung 2023 der Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“ Beierfeld.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen 15/0/0/0

**Beschluss Nr.: SR-2019-2024/526/62**

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Betriebskostenabrechnung 2023 der Kindertagesstätte „Klosterzwerge“ Grünhain.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen 15/0/0/0

**Beschluss Nr.: SR-2019-2024/527/62**

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Betriebskostenabrechnung 2023 der Kindertagesstätte „Am Birkenwäldchen“ in Waschleithe.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen 15/0/0/0

**Beschluss Nr.: SR-2019-2024/528/62**

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Veräußerung der Flurstücke 210, 211/a, 211/4, sowie eine Teilfläche des Flurstücks 2309 der Gemarkung Grünhain von ca. 9.273,82 m<sup>2</sup> zum Preis von 10,00 €/m<sup>2</sup> sowie ca. 2.530,90 m<sup>2</sup> zum Preis von 1,22 €/m<sup>2</sup> an die Gesellschafterin der Firma PraxiMed Vertriebs GmbH, Frau Nadine Flegel sowie Herrn Matthias Wolf, Spiegelwaldstraße 44, 08344 Grünhain-Beierfeld zu je 1/2.

Der Vermessungsantrag wird durch den Erwerber erteilt. Die Vermessungskosten, Notarkosten und sonstigen Kosten der Veräußerung trägt der Erwerber.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen 15/0/0/0

**Beschluss Nr.: SR-2019-2024/529/62**

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Veräußerung der Teilfläche aus dem Flurstück 255/4 Gemarkung Grünhain an Herrn Karsten Teubner, Zwönitzer Straße 33, 08344 Grünhain-Beierfeld zum Preis von vorläufig 6.000,00 €. Der Vermessungsantrag wird durch die Stadt Grünhain-Beierfeld erteilt. Die Vermessungskosten, Notarkosten und sonstigen Kosten der Veräußerung trägt der Erwerber.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen 15/0/0/0

**Beschluss Nr.: SR-2019-2024/530/62**

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt den Tausch einer Teilfläche aus dem Flurstück 11/1 der Gemarkung Waschleithe mit einer Größe von 136 m<sup>2</sup> gegen eine Teilfläche aus dem Flurstück 232 der Gemarkung Waschleithe ebenfalls mit einer Größe von 136m<sup>2</sup> mit Herrn Ludwig Böhme, Beierfelder Str. 17, 08344 Grünhain-Beierfeld.

Die Notarkosten, Vermessungskosten und sonstigen Kosten des Tauschvertrages trägt die Stadt Grünhain-Beierfeld.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen 15/0/0/0

**Beschluss Nr.: SR-2019-2024/531/62**

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Veräußerung des Flurstücks 11/1 der Gemarkung Waschleithe an Herrn Emanuel Mauersberger, Beierfelder Straße 25, 08344 Grünhain-Beierfeld, zu einem Kaufpreis von 28.000,00 €. Der Vermessungsantrag wird durch die Stadt Grünhain-Beierfeld erteilt. Die Vermessungs-, Notarkosten sowie die sonstigen Kosten der Veräußerung tragen die Erwerber.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen 15/0/0/0

**Beschluss Nr.: SR-2019-2024/532/62**

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld beschließt den Beschluss SR-2019-2024/475/57 dahingehend aufzuheben, dass die „Veräußerung einer Teilfläche aus dem Flurstück 203 der Gemarkung Beierfeld an Herrn Thomas Neumann nicht mehr erfolgt.“

Ja/Nein/Enthaltung/befangen 15/0/0/0

**Beschluss Nr.: SR-2019-2024/533/62**

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Bauvorhaben: Erweiterung vorhandener Bungalow, Aufstockung mit Satteldach, Umnutzung von Bungalow in Ferienhaus auf dem Flurstück 974/2 der Gemarkung Grünhain – Schwarzenberger Straße – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr: Frau Dr. Andrea Thiede, Schröterweg 15, 08344 Grünhain-Beierfeld

Ja/Nein/Enthaltung/befangen 15/0/0/0

**Beschluss Nr.: SR-2019-2024/534/62**

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Annahme der Geldspende i. H. v. 3.200,00 € von der Köhlerhütte Fürstenbrunn, Am Fürstenberg 7, 08344 Grünhain-Beierfeld.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen 15/0/0/0

Grünhain-Beierfeld, 07.08.2024



Geißler  
Bürgermeister



## Terminkalender für die Sitzungen des Stadtrates Grünhain-Beierfeld und dessen Gremien

Monat September 2024

**Sitzung Stadtrat**

Montag, 02.09.2024, 19.00 Uhr, ST Beierfeld, Ratssaal im Rathaus

**Sitzung Technischer Ausschuss**

Donnerstag, 12.09.2024, 19.00 Uhr, ST Beierfeld, Ratssaal im Rathaus

**Sitzung Verwaltungsausschuss**

Montag, 16.09.2024, 19.00 Uhr, ST Beierfeld, Ratssaal im Rathaus

**Sitzung Ortschaftsrat Waschleithe**

Dienstag, 17.09.2024, 19.00 Uhr

## Allgemeines

**Nachruf**

Mit Trauer erfüllt uns die Nachricht vom Tod des Bürgermeisters a.d. und langjährigen Kantors der Stadt Grünhain

**Heinrich Auerswald**

der am 29.07.2024 im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Als erster frei gewählter Bürgermeister nach der Wende leitete er über mehrere Amtsperioden wesentlich die Geschicke der Stadt Grünhain. Seinem unermüdlichen und großen Engagement ist der Wiederaufbau des König-Albert-Turms auf dem Spiegelwald zu verdanken.

Als Kantor der St. Nicolai Kirchengemeinde Grünhain, Musikpädagoge und Leiter der Musikschule Aue stellte er sein musikalisches Talent unter Beweis. Noch im Ruhestand fühlte er sich Grünhain verbunden. Mit Konzerten begeisterte er das Publikum und warb Spendengelder für die Renovierung und Instandhaltung der St.-Nicolai-Kirche ein.

Dankbar gedenken wir seinem Wirken für unsere Stadt.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

*Mirko Geißler  
Bürgermeister*

*im Namen des  
Stadtrates der Stadt Grünhain-Beierfeld und  
der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung  
Grünhain-Beierfeld*

**Nachruf**

Die Stadt Grünhain-Beierfeld trauert um einen besonderen Menschen unserer Stadt

Kamerad

**Matthias Schwarz**

Oberbrandmeister

der am 30.07.2024 im Alter von 66 Jahren verstorben ist.

Matthias Schwarz war ein geschätzter Kamerad, der über 52 Jahre die Freiwillige Feuerwehr der Stadt prägte und mit großem Einsatz den Feuerwehrverein Beierfeld langjährig leitete. Seine menschliche Art und große Kameradschaft machen ihn unvergessen. In Würdigung seines besonderen ehrenamtlichen Engagements im Feuerwehrwesen und im kulturellen Bereich verlieh ihm der Stadtrat im Jahr 2022 die Bürgermedaille.

Die Stadt Grünhain-Beierfeld ist dankbar für seine Arbeit und wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren. Seiner Familie gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

*Mirko Geißler  
Bürgermeister*

*im Namen des  
Stadtrates der Stadt Grünhain-Beierfeld und  
der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung  
Grünhain-Beierfeld*

**Bundesweiter Warntag  
am 12. September 2024**

Der Bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. Er verfolgt das Ziel, die Menschen in Deutschland über die Warnung der Bevölkerung zu informieren und sie damit für Warnungen zu sensibilisieren. Durchgeführt wird er jährlich am zweiten Donnerstag im September und dient der Erprobung der Warnsysteme.

**Ablauf****Probewarnung  
ab 11:00 Uhr**

Am Bundesweiten Warntag wird ab 11:00 Uhr eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modulare Warnsystem (kurz: MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren, zum Beispiel Rundfunksender und App-Server, geschickt.

Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören. Parallel können Sie die Warnung auf Ebene der Länder, in den teilnehmenden Landkreisen und Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst werden, wie zum Beispiel Lautsprecherwagen oder Sirenen.

**Entwarnung gegen 11:45 Uhr**

Gegen 11:45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnmittel und Endgeräte, über welche zuvor die Warnung versendet wurde.

**Bodenrichtwerte für den Erzgebirgskreis**

Durch den Gutachterausschuss des Erzgebirgskreises wurden in seiner Sitzung am 25.03.2024 die Bodenrichtwerte per 01.01.2024 für den Erzgebirgskreis beschlossen.

Die Bodenrichtwerte können in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses zu den folgenden Sprechzeiten eingesehen werden:

Montag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr

Gemäß § 196 Abs. 3 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) kann jeder Mann von der Geschäftsstelle Auskunft über die Bodenrichtwerte verlangen.

Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Paulus-Jenisius-Str. 24, 09456 Annaberg-Buchholz, Haus B, Zi. 0.33 bis 0.36

**Musikfest Erzgebirge gastiert in Grünhain**

Das Musikfest Erzgebirge erlebt 2024 seine 8. Auflage. Eröffnet wird die bekannte und hochkarätige Veranstaltungsreihe unter dem diesjährigen Jahresmotto „LEUCHTEN“ am 30.08.2024. Insgesamt gibt es 16 Konzerte und Veranstaltungen in den Bergstädten der Region.





Die St. Nicolai-Kirche bietet für klangvolle Konzerte den perfekten Rahmen.

Auch in Grünhain wird das Musikfest wieder Station machen. Die Besucher erwartet in diesem Jahr ein ganz außergewöhnliches Musikerlebnis. Beim Nachtkonzert am **7. September 2024, 20.30 Uhr** in der Kirche St. Nicolai-Kirche Grünhain werden das Eliot Quartett und der Lichtkünstler Laurenz Theinert Mozarts Requiem in besonderem Licht erstrahlen lassen. Tickets sind u. a. unter:

01806 570070 • [www.musikfest-erzgebirge.de](http://www.musikfest-erzgebirge.de) • Freie Presse • [www.eventim.de](http://www.eventim.de) erhältlich.

leuchten

NACHTKONZERT  
**Mozart**  
**REQUIEM**  
Bearbeitet & Illuminert  
Eliot Quartett  
Laurenz Theinert Lichtkunst

Samstag, 7.9.2024  
20:30 Uhr St.-Nicolai-Kirche  
Grünhain

Tickets: 01806-570070 • [www.musikfest-erzgebirge.de](http://www.musikfest-erzgebirge.de) • Freie Presse • [www.eventim.de](http://www.eventim.de)

## In Grünhain sind fleißige Heizelmännchen unterwegs

Aufgrund des schönen Wetters grünt und blüht es sogar im meistens etwas kühlerem Grünhain momentan an allen Ecken und Enden.

Durch personelle Engpässe und einem großen Arbeitsvolumen ist unser Bauhof momentan an der Leistungsgrenze. Daher sind wir froh, dass Grünhainer Bürger in ehrenamtlicher Tätigkeit das Grünhainer Ortsbild zu verschönern helfen.

So bereits geschehen im Kloster, vor dem Kostümfundus und am Klostereingang. Ein herzliches Dankeschön für diese tolle Unterstützung geht an die Familien Matschewski und Stein.

Wir würden uns freuen, wenn uns noch mehr Bürger bei der Verschönerung unserer Stadt unterstützen. Dies ist auch im Rahmen von Pflegepatenschaften möglich. Nähere Informationen dazu gibt es in der Stadtverwaltung.

Jens Ullmann, Ortsvorsteher Grünhain



Die Freifläche am Eingang zum Kloster vor und nach dem Hilfeinsatz.

### Mitteilungen aus der Stadtverwaltung



## Beseitigung Engstelle Bernsbacher Straße

Ab dem 21.05.2024 erfolgte in einer Gemeinschaftsmaßnahme zwischen der Straßenbaubehörde des Landratsamts des Erzgebirgskreises und der Stadt Grünhain-Beierfeld die Aufweitung der Engstelle im Bereich der Bernsbacher Straße Hausnummer 7 sowie die Verbreiterung des Gehwegs. Dabei wurden sowohl die Straße als auch der Gehweg regelkonform ausgebaut. Im Rahmen der Baumaßnahme wurden ebenfalls die Fahrbahndecke bis zur Einmündung in die August-Bebel-Straße erneuert und notwendige Leerrohre für den bevorstehenden Breitbandausbau der enviaTel verlegt.

Die Baumaßnahme konnte mit der Verkehrsfreigabe planmäßig am 21.06.2024 abgeschlossen werden.



Die Bernsbacher Straße ist jetzt durchgängig in ganzer Straßenbreite befahrbar.

## Sanierung Außenanlagen Kita „Grünhainer Klosterzwerge“

Die Stadt Grünhain-Beierfeld hat am 29.07.2024 mit der Sanierung des Außengeländes der Kita „Grünhainer Klosterzwerge“ begonnen. Die Sanierung wurde notwendig, da u. a. durch Plattenhebungen auf den Gehwegen sowie weiterer Gefahrstellen ein akuter Handlungsbedarf im Bereich der Außenanlagen besteht. Durch Neuanlage der Wege wird diese Gefährdung beseitigt. Gleichzeitig entstehen durch die neuen Großspielgeräte neue Spielmöglichkeiten für die Kinder der Kindertagesstätte und es werden neue Lagermöglichkeiten durch den Ersatz der alten Garagen durch neue Fertiggaragen geschaffen. Für Ruhepausen werden ebenfalls neue Sitzgruppen aufgestellt.

Die Stadt Grünhain-Beierfeld erhält für diese Baumaßnahme Fördermittel aus dem Förderprogramm „Vitale Dorfkerne“ in Höhe von ca. 169.000 Euro. Die Übergabe des neuen Außengeländes soll bis Ende Oktober 2024 erfolgen.



Diese Investition wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)“ durch die Bundesrepublik Deutschland und den Freistaat Sachsen finanziell unterstützt.

## Vermietung städtischer Garagen

Die Stadt Grünhain-Beierfeld schließt zur Zeit neue Mietverträge für Garagen ab. Wir bitten alle Mieter städtischer Garagen, die noch keinen Vertrag im Jahr 2024 erhalten haben, sich kurzfristig im Bauamt unter der Tel. 03774 153217 zu melden.

## Auswertung der Geschwindigkeitsüberwachung

Im 1. Halbjahr 2024 führte das Landratsamt Erzgebirgskreis im Stadtgebiet Grünhain-Beierfeld mehrere Geschwindigkeitsmessungen durch. Wegen Verstößen gegen die Verkehrsordnung wurden bei 10.133 Kontrollen insgesamt 364 Verwarnungen/ Busgelder verhängt.

Straße	Zeitraum	Gemesene Kfz	Anzahl Verwarnungen/ Bußgeld	Höchste Geschwindigkeit
Grünhain, S 222 Auer Straße (in Richtung Bernsbach)	2 Messungen / März - April	525	7	70 km/h
Grünhain, S 270 Schwarzenberger Straße (in Richtung Aue) 30 km/h	7 Messungen / Januar - Juni	3562	111	52 km/h
Grünhain, S 270 Schwarzenberger Straße (in Richtung Beierfeld) 30 km/h	2 Messungen / Februar - April	1408	83	54 km/h
Beierfeld, S 270 August-Bebel-Straße (in Richtung Schwarzenberg)	1 Messung Februar	1160	21	90 km/h
Beierfeld, S 270 August-Bebel-Straße (in Richtung Grünhain)	1 Messung Februar	971	16	72 km/h

Waschleithe, Am Fürstenberg (in Richtung Beierfeld) 30 km/h	1 Messung April	125	9	71 km/h
Waschleithe, Am Fürstenberg (in Richtung SZB) 30 km/h	1 Messung April	105	17	67 km/h
Grünhain, OT Waschleithe Talstraße (in Richtung Schwarzenberg)	1 Messung März	380	24	97 km/h
Grünhain, OT Waschleithe Talstraße (in Richtung Grünhain)	1 Messung März	310	14	71 km/h
Grünhain, Oswaldtalstraße (in Richtung Elterlein)	1 Messung März	140	3	74 km/h
Grünhain, Zwönitzer Straße (in Richtung Zwönitz) 30 km/h	2 Messungen / Februar - März	1447	59	63 km/h

## Aus der Feuerwehr



### Nachruf

Mit tiefem Bedauern nehmen wir Abschied von unserem geschätzten Kameraden

#### Matthias Schwarz

der am 30. Juli 2024 im Alter von nur 66 Jahren von uns gegangen ist.

Kamerad Schwarz war über 52 Jahre lang ein treues und engagiertes Mitglied unserer Feuerwehr Beierfeld. In dieser langen Zeit hat er sich nicht nur im aktiven Einsatzdienst, sondern auch in seiner Rolle als Vorsitzender des Feuerwehrvereins Beierfeld e.V. als herausragender Kamerad und Freund bewiesen. Sein Engagement und seine Hilfsbereitschaft waren für uns alle ein Vorbild.

Mit unermüdlichem Einsatz und großem Herz setzte sich Kamerad Schwarz stets für den Schutz und das Wohl unserer Gemeinschaft ein. Er war es, der durch seine positive Ausstrahlung und sein verbindendes Wesen Menschen für das Ehrenamt begeistern konnte. Er baute Brücken und förderte den Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft.

Für seine jahrzehntelange Hingabe und seinen unermüdlichen Einsatz sind wir ihm zutiefst dankbar. Die Lücke, die er hinterlässt, ist groß, doch in unseren Erinnerungen und Herzen wird Kamerad Matthias Schwarz immer weiterleben. In ehrendem Gedenken werden wir ihm stets ein würdiges Andenken bewahren.

Die Kameradinnen und Kameraden der Stadtfeuerwehr Grünhain-Beierfeld.

Jörg Zimmermann    Thomas Schürer    Markus Espig  
Stadtwehrleiter    Stadtteilwehrleiter    1. Vorsitzender Feuerwehrverein Beierfeld e.V.

Aus den Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen der Stadt



# Schulanfang 2024



## Grundschule Grünhain-Beierfeld

### Schulstart für Erstklässler

Für die ABC-Schützen und ihre Eltern war der 3. August 2024 gleichermaßen ein aufregender Tag, denn an diesem Tag wurde Schulanfang gefeiert. Schon Monate vor diesem Termin begannen die Vorbereitungen; wurde die Feier geplant, Gäste eingeladen sowie Schulranzen und Zuckertüten ausgesucht. In den städtischen Kitas wurden die Schulanfänger auf ihren neuen Lebensabschnitt gut vorbereitet. Es gab spannende Projektstage, viele gemeinsame Ausflüge und natürlich ein unvergessliches Zuckertütenfest. Ihre prall gefüllte große Zuckertüte erhielten die künftigen Erstklässler zur Einschulungsfeier in der Spiegelwaldhalle Beierfeld. Im Beisein von Eltern, Geschwistern und weiteren Familienangehörigen wurden die 39 Mädchen und Jungen von Schulleiter Schürer und den beiden Lehrerinnen, Frau Schönherr und Frau Schön, auf der Bühne begrüßt.

Für ihre neuen Mitschüler hatten die Kinder der höheren Klassenstufen ein kleines Programm einstudiert. Die Mädchen des Ganztagesangebot „Tanzen“ zeigten ihr Können und was man alles in der Schule erleben kann und wie ein erster Schultag abläuft, davon berichteten die Hausspinne „Tilda“ und Vogel „Hugo“ in ihrem Stück. Den musikalischen Part der Einschulungsfeier wurde von Kindern der Musikschule Frölich gestaltet. Der offizielle Schulstart war am Montag, Tags darauf hieß Bürgermeister Geißler die Kinder in der Schule willkommen. Besondere Überraschung dieses Jahr: Kilowattchen, das Maskottchen von enviaM, war gleichfalls gekommen und überreichte den Mädchen und Jungen zum Schulstart Hausaufgabenhefte und kleine Glücksschweinchen in Form einer Spardose. Auch der Bürgermeister hatte ein Geschenk zum Schulstart dabei – ein Räucherhäuschen in Form der Grundschule. Bei einem Besuch im Klassenzimmer konnte der Bürgermeister den Kindern bei den ersten Schreibversuchen zuschauen. Allen ABC-Schützen wünschen wir eine erfolgreiche Schulzeit und viel Spaß beim Lernen.





Oberschule Grünhain-Beierfeld

## Nachruf

Mit großer Betroffenheit hat die Schulgemeinschaft der Oberschule Grünhain-Beierfeld die Nachricht vom plötzlichen Ableben von

### Herrn Holm Ludwig

aufgenommen.

In seiner langjährigen Tätigkeit als Leiter des Ganztagsangebotes „Kreatives Gestalten mit Holz“ wurde er von den Lehrern als sehr zuverlässig und engagiert geschätzt.



Sein empathisches Gespür im Umgang mit den Schülerinnen und Schülern sowie seine gestalterischen Ideen machten ihn zu einem sympathischen, geachteten Partner für unsere Bildungseinrichtung.

Holm Ludwig wird uns immer in guter Erinnerung bleiben. Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen.

K. Müller  
Schulleiterin  
Oberschule Grünhain-Beierfeld

M. Geißler  
Bürgermeister  
Stadt Grünhain-Beierfeld



AWO Erzgebirge  
gemeinnützige GmbH



## Kita „Klosterzwerge“ Grünhain

### Unsere Sommerferienhighlights 2024

Am Donnerstag, den 27.06.24 - Kinobesuch in Schwarzenberg: Wir schauten mit den Kindern im Kino in Schwarzenberg „Garfield“ an. Natürlich durften das Popcorn und die Chips nicht fehlen.

Am Freitag, den 28.06.24 - Tierparkbesuch in Chemnitz: Bei wunderschönem Wetter und voller Aufregung starteten wir unseren Ausflug. Nach einer spannenden Busreise kamen wir schließlich an unserem Ziel an. Die verschiedenen Tierarten und der Spielplatz waren etwas ganz besonderes für alle und wurden mit großem Interesse erkundet.

Am Montag, den 01.07.24 - Wandertour durch den Grünhainer Wald: Gut gerüstet mit Wanderschuhen und Regenschirm wanderten wir Richtung Mooshaide. Wir entdeckten interessante Tiere und ihre Farbgebung, Pflanzen und ihre Bedeutung sowie den derzeitigen Zustand des Waldes.

Am Donnerstag, den 04.07.24 - Bau eines Komposters: Für unseren Garten bauten wir einen großen Komposter mit den Horties. Zahlreiche Schrauben wurden von den Kindern sicher mit den Werkzeugen angebracht und führten schnell zu einem tollen Ergebnis. Im Anschluss gab es dann ein leckeres Mittagessen vom Grill mit vielen Gemüsebeilagen. Ein Dank geht an Familie F. als Spender der Palletten.

Am Montag, den 08.07.24 - Besuch in der Sternwarte in Schneeberg. Mit Taxi's fuhren wir nach Schneeberg, um uns die Vorstellung „Abenteuer Planeten“ anzuschauen. Wie immer war es eine sehr wissensreiche und interessante Vorführung. Im Anschluss durften wir durch die großen Teleskope schauen und die Sonne von Nahem betrachten.



Am Dienstag, den 09.07.24 - Wanderung in Schwarzenberg unter dem Motto „Auf Spurensuche nach den Geschichten der Drachen“: Eine spannende und lehrreiche Wanderung mit dem Ritter Georg, dem Burgfräulein Edelweiß und dem Schlossgeist erwartete uns am Schloss Schwarzenberg. Wir erkundeten die Spuren der Drachen im Verlies, in Geheimgängen des Schlosses sowie in der Altstadt, bis hin zum Totenstein.

Am Mittwoch, den 10.07.24 - Besuch der „Omis und Opis“ von der Sozialstation: Bei Sonnenschein und blauem Himmel besuchten uns die Damen und Herren der Sozialstation. Nach einer Kennenlernrunde stellten wir fest, dass der Jüngste 7 Jahre alt ist und die Älteste 90 Jahre. Dies stellte aber kein Hindernis dar, denn es fanden zahlreiche Gespräche zwischen Jung und Alt statt, bei selbstgebackenem Kuchen der Hortkinder und Kaffee/ Kakao.

Am Dienstag, den 16.07.24 - Besuch der Bibliothek in Schwarzenberg: Einen wunderschönen Vormittag verbrachten die Hortkinder in der Bibliothek, indem sie ihrer Kreativität und Phantasie freien Lauf lassen konnten. Wir entwickelten mit Hilfe der KI (Künstliche Intelligenz) unsere eigene Geschichte „Der dunkle Markt“. Passend dazu gestalteten wir Requisiten und Stabfiguren.

Am Mittwoch, den 17.07.24 - Wir erkunden gemeinsam mit Mönch Michael das altertümliche Grünhain: Nachdem wir bei bestem Wetter die Aussicht auf dem Spiegelwaldturm genießen durften und dort eine Ortskenntnisabfrage hatten, erläuterte uns Mönch Michael hinterher die Geschichte vom Kloster Grünhain. Von der Entstehung, das Leben der Mönche bis hin zum Fall des Klosters. Außerdem fanden zahlreiche kleinere Angebote im Hort statt wie beispielsweise eine Sommergartenparty, ein Ausflug zum Spielplatz, Eisessen beim Brückner Bäcker, eine Spiegelwaldwanderung, Herstellung von Gipsmasken und Schattenbildern sowie die Weiterführung des Projektes „ferne Länder“.

### Neuigkeiten bei den Eichhörnchen

Im Rahmen unseres Themas „Die Raupe Nimmersatt“ (basierend auf dem Bilderbuch von Eric Carle) brachte uns Familie K. am 17.06.24 ein Schmetterlingszuchtset mit in den Kindergarten. Die Kinder konnten täglich beobachten, wie sich die Raupen veränderten. Bis schließlich Distelfalter daraus wurden. Am Ende haben wir 8 Distelfalter in die Natur entlassen.

Danke an Familie K. für das tolle Geschenk.



## Ein großes Dankeschön

Regelmäßig in den Ferien und auch punktuell in der Schulzeit wird unsere Arbeit durch den Einsatz der bei der AWO Erzgebirge gGmbH angestellten Schulbegleiter unterstützt. Am 05. Juli 2024 nutzte das Team der Kita „Klosterzwerge“ die Gelegenheit, stellvertretend für alle den anwesenden Schulbegleitern einmal herzlich für ihren Einsatz und ihre Unterstützung zu danken. Für uns sind die Frauen und Männer nicht nur „Schulbegleiter“, sondern gehören zu unserem Team.

Sandra Friedrich und das Team der AWO Kita „Klosterzwerge“



Allen Schulbegleitern herzlichen Dank! v. l. n. r.: Steffi Bartl, Susann Grobe, Linda Wende, Susann Bormann Foto: AWO Erzgebirge gGmbH

DIE  
JOHANNITER

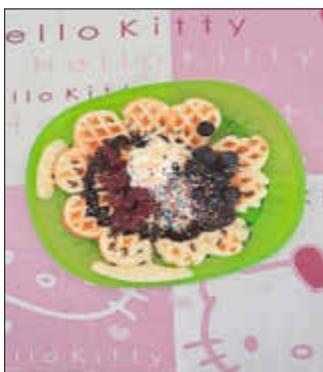


## Hort Beierfeld

### Sommer – Sonne – Sommerferien

Auch in diesen Sommerferien haben die Kinder des Johanniter-Hortes in Beierfeld viel erleben können.

Nicht nur Spiel und Spaß standen im Vordergrund, sondern auch viele Höhepunkte. Bei traumhaft schönem Sommer-Sonnen-Wetter wanderten die Hortkinder u.a. nach Grünhain und erlebten einen tollen Vormittag beim Minigolf spielen und Mittagessen in der Gaststätte „Haus des Gastes“. Später ließen wir unsere selbst gebastelten Boote im Bach auf dem Spielplatz zu Wasser. Ob Kinobesuch, Wasser-, Matsch- und Seifenblasentag, Eis essen im „Café Geißler“, basteln mit Frau Wetzels und Frau Bitterlich, Abenteuer im Eisenbahnmuseum, Kräuterwanderung mit Lissy Schön, Führung durch das Schloss Schwarzenberg, interessante Stunden im Tierpark Waschleithe, Domino-Day oder selbst designte T-Shirts – langweilig wurde es bei den Hortis nicht. Natürlich wurde auch wieder selbst gekocht und gebacken.



An dieser Stelle auch ein großer Dank an alle, die den Kindern eine so schöne Ferienzeit ermöglichen haben.

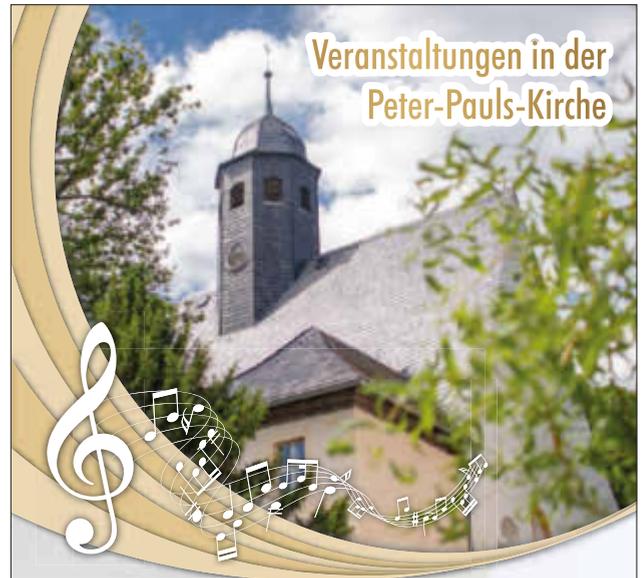
Wir wünschen allen Kindern und ganz besonders den Schulanfängern einen guten Start ins neue Schuljahr.

Das Team vom Hort Beierfeld

## Aus dem Vereinsleben Stadtteil Beierfeld



## Kulturhistorischer Förderverein Beierfeld e.V.



### Veranstaltungen in der Peter-Pauls-Kirche

24.08.2024 - 20:00 UHR

#### IRISCHER ABEND MIT SHAMROCK SHEEP

Die sechs Schafe von Shamrock Sheep wollen uns das Flair der grünen Insel mit guter Musik und nicht ganz so ernst zu nehmenden Geschichten zum Irischen Abend näherbringen. Na dann: Sláinte! Kulinarische Versorgung gibt es gegen einen kleinen Beitrag.

Vorverkauf: 20,00 €

Abendkasse: 22,00 €

#### ~ KULTURHERBST ~

01.09.2024 - 20:00 UHR

#### VERNISSAGE REGIONALER KÜNSTLER MIT MUSIK

Lassen Sie sich einladen zur Vernissage und erfahren Sie von Dr. Frederik Haarrig mehr über die ausgestellten Kunstwerke und ihre Künstler. Musikalisch begleitet wird er dabei von der Gruppe „Zitherpartie“, die mit Zither, Klarinette, Kontrabass und Gesang eigene kunstvolle Akzente setzt.

Eintritt frei

04.09.2024 - 15:00 UHR

#### KAFFEEKONZERT MIT „DE HUTZENBOSSEN“

Durch ihre moderne, mitreißende Interpretation der erzgebirgischen Volksmusik begeistern Vater und Sohn ihr Publikum mit traditionellen erzgebirgischen Liedern, eigenen fröhlichen Titeln und bekannten Coversongs.

Tickets direkt am Einlass für 14,00 €



07.09.2024 - 19:30 UHR

#### KONZERT MIT DEM CHEMNITZER BAROCKORCHESTER

Erleben Sie die Freude an der Musik des 18. Jahrhunderts mit dem Spiel auf historischen Instrumenten bzw. Nachbauten dieser Zeit. Das umfangreiche Repertoire umfasst Kompositionen im Umfeld von Bach, Händel, Telemann, Vivaldi u.a., aber auch Werke bis hin zur Klassik.

Vorverkauf: 31,50 €

Abendkasse: 33,00 €

Peter-Pauls-Kirche  
Pfarrweg 4  
08344 Grünhain-Beierfeld



Karten und  
Informationen unter  
[peterpaulskirche.de](http://peterpaulskirche.de)

## DRK-Ortsverein Beierfeld



### Sächsisches Rot-Kreuz-Museum

#### Samstagsöffnungszeiten:

7. September 2024 von 13:00 bis 17:00 Uhr.

Wochentags sind die Öffnungszeiten wie folgt:

Dienstag und Donnerstag 09:00 bis 17:00 Uhr;

Mittwoch von 09:00 bis 12:00 Uhr;

jeden 1. Samstag im Monat von 13:00 bis 17:00 Uhr und nach Voranmeldung (Einlass bis 45 Minuten vor Ende der Öffnungszeit).

Anmeldungen für Führungen und weitere Informationen unter Tel. 03774 509333 sowie per Mail [museum@drk-beierfeld.de](mailto:museum@drk-beierfeld.de) oder unter [www.drk-beierfeld.de](http://www.drk-beierfeld.de).



Alle Teilnehmer trafen sich zu einem Gruppenfoto an der Rückseite des Museums.

Weitere Gruppen waren die Kreativ-Senioren aus Grünhain und die Geschäftsführung der DRK-Schule aus Lichtenstein.

### 32. Symposium der Medizinhistorischen Museologie

Dieses fand vom 19. bis 21. Juli an der Berliner Charité statt. An diesem Symposium nahmen 55 Direktorinnen und Direktoren und Mitarbeiter Medizinhistorischer Museen aus ganz Deutschland teil. Aus Sachsen reisten acht Teilnehmer an, so auch Museumsleiter André Uebe. Zum zweiten Mal referierte er vor den Teilnehmern, in diesem Jahr über die vergessene Krankenpflegerin Marie Simon und über den Aspekt „Kleine Museen und wissenschaftliche Arbeiten“. Seit 2008 greifen Studenten und Doktoranten aus dem In- und Ausland auf den Bestand unseres Museums zurück. In diesem Zeitraum kamen neun Arbeiten bereits zum Abschluss.



Museumsleiter André Uebe bei seinem Vortrag in der historischen Hörsaalruine.  
Foto: Andreas Walther, Chemnitz



Die Teilnehmer des 32. Symposiums.

Foto: Michael Ebert, Hilden



### Aktuelle Sonderausstellung 2024

#### „Kriegsschwestern – Frauen im Krieg“

Diese Ausstellung findet anlässlich des Marie-Simon-Gedenkjahres 2024 statt und ist bis zum 26. Januar 2025 zu sehen.

### Reservierung für Gruppen

Das Sächsische Rot-Kreuz-Museum bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, die bei einem Besuch wahrgenommen werden können. Ob Kindergruppen, Schulklassen oder Arbeitskollektive, die Führungen werden individuell abgestimmt.

Ein Imbiss ist nach Voranmeldung auch möglich.

Anmeldungen können per Mail mit Wunsch- und Ausweichdatum an: [museum@drk-beierfeld.de](mailto:museum@drk-beierfeld.de) erfolgen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### Museumsbesucher im Sächsischen Rot-Kreuz-Museum

Kein Weg ist zu weit. So konnten wir am 16. Juli eine Gruppe mit 38 Teilnehmern von Rot-Kreuzlern aus dem DRK-Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. begrüßen. Dies waren Jugendliche, die im DRK ihr Freiwilliges Soziales Jahr leisten. An drei Geschichtsstationen konnten sich die Teilnehmer über die Entstehung des Roten Kreuzes informieren. Jede Gruppe hatte auch die Möglichkeit einen Imbiss bei schönem Wetter im Freien einzunehmen. Gestärkt führen die Teilnehmer in das Schaubergwerk „Herkules-Frisch Glück“ nach Fürstenbrunn. Die Resonanz über den Besuch im Erzgebirge ist sehr positiv ausgefallen. Ein herzliches Dankeschön gilt den Mitgliedern der Museumsgruppe.



Mario Uebe erklärt den Besuchern die aktuelle Sonderausstellung.

## Informationen des Vorstandes

### Kreativnachmittag

Seit vergangenem Jahr gibt es einen Kreativnachmittag in den Räumen des DRK-Ortsvereins Beierfeld. An diesem Nachmittag können sich Mitglieder und Interessenten ganz ungezwungen treffen, um zu Basteln, Klöppeln, Malen, Zeichnen, Kochen und Backen oder was auch immer. Alles kann an diesem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen gezeigt und ausprobiert werden. Hier können auch Ideen, Informationen oder auch Klatsch und Tratsch ausgetauscht werden. Jeder ist herzlich willkommen, ob Jung oder Alt. Dieser Nachmittag soll auch weiterhin ein fester Bestandteil im DRK Beierfeld bleiben.

Interessenten können sich gern nach dem nächsten Termin per Mail: [ortsverein@drk-beierfeld.de](mailto:ortsverein@drk-beierfeld.de) oder telefonisch unter 03774/509333 erkundigen. Es ist keine Mitgliedschaft im DRK notwendig.

Termine September 2024 jeweils montags von 15:00 bis 17:00 Uhr 02.09.; 16.09. und 30.09.

### Spenden Sie uns Ihre Bekleidung!

können Ihre nicht mehr benötigte Bekleidung an unseren Ortsverein spenden. Dazu kann der Kleidercontainer vor dem Museumsgebäude genutzt werden. Bitte die Bekleidung in blauen Säcken in den Container werfen. Größere Mengen können auch direkt zu den Öffnungszeiten nach Absprache abgegeben werden. Bitte keine Säcke oder Kartons ohne Absprache vor die Tür oder den Container stellen! Die Sachen können dadurch unbrauchbar werden. Informieren Sie sich bitte im Vorfeld unter dem Telefonanschluss 03774 509333, ob es an diesem Tag möglich ist. Mit der Kleiderspende unterstützen Sie nicht nur Bedürftige, sondern auch unseren DRK-Ortsverein in seiner Tätigkeit. Vielen Dank!



### Blutspendetermine IV. Quartal 2024

Datum	Spendezeit	Spendeort
04.10.2024	Freitag, 13:00 – 18:00 Uhr	Beierfeld
09.10.2024	Mittwoch, 14:00 – 17:00 Uhr	Stadtwerke SZB
08.11.2024	Freitag, 13:00 – 18:00 Uhr	Beierfeld
15.11.2024	Freitag, 15:00 – 18:00 Uhr	Grünhain
20.12.2024	Freitag, 13:00 – 18:00 Uhr	Beierfeld

### Lebensretter in Beierfeld gesucht!

Die nächste große Blutspendeaktion findet am **Freitag, dem 23. August 2024**, im Fritz-Körner-Haus Beierfeld von **13:00 bis 18:00 Uhr** statt.

### Lebensretter in Grünhain gesucht!

Die nächste große Blutspendeaktion findet am **Freitag, dem 30. August 2024**, in der Grundschule Grünhain von **15:00 bis 18:00 Uhr** statt.

### Gutscheinaktion für alle Blutspender

An diesem Nachmittag erhält jeder Spender einen Zehn-Euro-Gutschein von ortsansässigen Firmen/Geschäften für seine Spende überreicht. Einen weiteren Gutschein im gleichen Wert gibt es für jeden erworbenen Erstspender, der spenden durfte.

Jeder Spender erhält nicht nur unser Bonuskärtchen, sondern auch ein vom DRK-Blutspendedienst überreicht. Hier gibt es ab

3, 5 oder 10 Spenden ein tolles Präsent.

### Wichtige Hinweise:

- Personalausweis mitbringen
- Volljährigkeit von Erstspendern
- vor jeder Spende etwas essen und trinken



Es werden auch weiterhin dringend **Diese leeren Liegen warten auf Sie!** Blutkonserven benötigt!

Kommen Sie bitte spenden.

## Seniorenclub Beierfeld

im DRK Kreisverband Aue-Schwarzenberg e.V.

### Veranstaltungen August/September 2024

#### Fritz-Körner-Haus

Mi., 21.08.	13.45 Uhr	Spielenachmittag
Mi., 28.08.	13.45 Uhr	Ein Mitarbeiter der Erzgebirgssparkasse beantwortet unsere Fragen
Mi., 04.09.	15.00 Uhr	Kulturherbst in der Peter-Pauls-Kirche mit „De Hutzenbossen“
Mi., 11.09.	13.45 Uhr	Spielenachmittag
Mi., 18.09.	13.45 Uhr	Kinobesuch im Ringcenter in Schwarzenberg

### Aus dem Vereinsleben Stadtteil Grünhain



## 2. Grinnhaaner Herbstfest am 14. September 2024

Auch in diesem Jahr lädt die Interessen Gemeinschaft Stadtteil Grünhain (IGSG) wieder zu einem, herbstlichen und hoffentlich sonnigem Zusammentreffen für Jung und Alt, auf den Grünhainer Markt ein.

Am **14. September 2024** präsentieren sich zahlreiche Grünhainer Vereine und laden zu einem gemütlichen Nachmittag zum Schlemmen und Plauschen. Wie bereits beim 1. Herbstfest sollen auch diesmal wieder der „Grünhainer Sonnenblumen-Abt“ und der „Grinnhaaner Apfelkuchenkönig“ geehrt werden. Dazu ist jeder Bürger unserer Stadt herzlich eingeladen, sich zu beteiligen.

Anmeldungen für den Sonnenblumenabt erfolgen über folgende Tel. 03774 640546 oder 0152 29533433. Nach der Anmeldung findet dann vom 05. - 12.09.24 die Blumenvermessung statt.

Für den Apfelkuchenkönig ist die Anmeldung unter Tel. 03774 63675. Die Kuchen sollten bis 13 Uhr auf einem Backblech vor Ort abgegeben sein.

Die Kinder erwartet ein buntes Programm mit Outdoorspielen, Hüpfburg, Glücksrad und vielem mehr. Auch der Posaunenchor wird sich wieder am Fest beteiligen.

Für allerlei Kulinarisches, wie Kaffee & Kuchen, Wein, Cocktails, Gulaschkanone, Bier, Deftiges vom Grill oder Fisch, ist bestens gesorgt.

Beginn des 2. Grinnhaaner Herbstfest ist 14 Uhr Die Grünhainer Vereine freuen sich auf eine bunten Nachmittag mit Euch!

Jens Ullmann  
Ortsvorsteher



## Kleingartenverein „Am Spiegelwald“

### Grünhain auf der Suche nach dem „Sonnenblumen-Abt“

Am 14.09.2024 ist es zum dritten Mal soweit. Im Rahmen des 2. „Grinhaaner Herbstfest“ wird der Grünhainer „Sonnenblumen-Abt“ gekürt.

Vorher werden im Zeitraum vom 05. - 12.09.2024 die Blumen vermessen. Die Anmeldung erfolgt tel. unter 03774 640546 oder 015229533433.

Bewertungskriterium ist der Durchmesser der Blüte, wobei die drei größten Exemplare prämiert werden. Für die höchste Pflanze ist ebenfalls ein Preis ausgeschrieben.

Monty Trommler aus dem Ortsteil Waschleithe fiebert dem Wettbewerb schon entgegen. Schließlich hat er schon zweimal den Titel des „Sonnenblumen-Abts“ errungen.

„Ich habe schon wieder einige rekordverdächtige Exemplare herangezüchtet, sagt er ganz stolz. Begleitet wird der Wettbewerb durch die Gartenvereine der Stadt.

Zur Teilnahme sind alle Grünhainer, Beierfelder und Wachleithner aufgerufen.

Ralf Bendicks, Vorsitzender



Wird der alte auch wieder der neue Sonnenblumenabt?

## Motorsportclub Grünhain e.V.

### 20. ADMV „Herkommer Kfz-Technik“ Rallye Grünhain



Am **Samstag, den 31.08.2024** findet bereits zum 20. Mal die ADMV „Herkommer Kfz-Technik“ Rallye Grünhain statt. Wie bereits im Vorjahr befindet sich das Rallyezentrum wieder im Crottendorfer Räucherkerzenland. Als besonderes Jubiläumshighlight wird es in diesem Jahr einen geänderten Rundkurs durch die Heimatstadt der Rallye geben.

Start der Wertungsprüfung ist auf dem Grünhainer Markt. Weiter geht es dann über den Beierfelder Weg, Fürstenbrunner Straße, Schwarzenberger Straße und die Auer Straße. Diese Runde wird zweimal gefahren. Die Ausfahrt des Rundkurses erfolgt dann über die Oswaldtalstraße, Richtung Elterlein. Als besonderes Highlight zum Jubiläum wird diese Prüfung dreimal gefahren.

Erwartet wird wieder ein Starterfeld von ca.100 Teilnehmern, aus ganz Deutschland, inclusive der nationalen Spitze wie Carsten Mohe oder Phillip Geipel (Deutscher Rallyemeister 2022).

Als weiteres Highlight gibt es wieder eine Mitfahrgelegenheit im Vorausfahrzeug zu gewinnen.

Die Rallye ist wieder zweigeteilt in ein schnelles Feld, welches auf Höchstgeschwindigkeit fährt (ca. 80 Fahrzeuge) und eine Historikwertung, welche auf Gleichmäßigkeit fährt (ca. 20 Fahrzeuge) Achtung, zwischen den Wertungen gibt es 15 Minuten Pause! Die Sperrung der genannten Straßen macht sich erforderlich von 11.30 Uhr – ca. 20.00 Uhr.

Bitte beachten Sie während der Veranstaltung die Hinweise und Anweisungen der Streckenposten. Bitte achten Sie auf Ihre Kinder und lassen sie sie nicht unbeaufsichtigt während der Rallye. Programmhefte mit weiteren Informationen gibt es ab dem 26.08.2024 in den Tankstellen der Region.

Wir wünschen uns und Ihnen eine unfallfreie Veranstaltung und viel Spaß beim Zuschauen. Wie immer ist bei der Rallye Grünhain **Eintritt FREI!**

Jens Ullmann, Org. Leiter



FREITAG, 30. August 2024	
17:00 bis 21:00 Uhr	Dokumentenabnahme und Technische Abnahme im Räucherkerzenland in 09474 Crottendorf, Am Gewerbegebiet 1 Parkplatz GPS-Koordinaten: 50.506737, 12.927232
SAMSTAG, 31. August 2024	
07:00 bis 09:00 Uhr	Dokumentenabnahme, Technische Abnahme und Bordbuchausgabe
07:00 bis 11:00 Uhr	Abfahren der Wertungsprüfungen
10:30 Uhr	Öffnung des Startparks
10:30 Uhr	Aushang der zum Start zugelassenen Teams und Startzeiten
12:01 Uhr	Start des 1. Fahrzeugs zur Sektion 1
20:30 Uhr	Aushang des Endergebnisses
22:00 Uhr	Siegerehrung



## Grünhainer Sportverein e.V.

### Fußball-Tage

Am 7./8. Juni 2024 rollte auf der Albert-Höhnel-Kampfbahn in Grünhain wieder einmal der Ball.

Traditionell begann das Wochenende mit der 52. Auflage des Spiels Unterstädtel gegen Oberstädtel, welches das Oberstädtel mit 3:2 gewann. Dabei sah das Unterstädtel mit einer 2:0-Führung in der zweiten Halbzeit schon wie der sichere Sieger aus. Gespielt wurde aus Personalgründen in 2 x 35 Minuten auf Kleinfeld.

Das im Vorfeld geplante Spiel für die Kinder stand bereits vor der Absage. Da zum Zeitpunkt noch eine Bernsbacher Nachwuchsmannschaft trainierte wurden kurzerhand zwei gemischte Teams gebildet und auch die anwesenden Grünhainer Kinder hatten noch ihren Spaß.

Dafür und die Pflege des Rasenplatzes gilt an dieser Stelle ein großes Dankeschön an den SV Saxonia Bernsbach.

Am Sonnabend fand das 2. Freizeit-Turnier um den „Richter-Werkzeugbau-Cup“ statt. Dabei traten 5 Mannschaften im Modus „Jeder gegen Jeden“ an. Nach packenden aber fairen Spielen standen am Ende zwei Teams punktgleich an der Spitze. Aufgrund des besseren Torverhältnisses gewann letztendlich die „Bierschissbande“ vor „Tischtennis & Friends“. Auf den weiteren Plätzen folgten „SV Wacker Durchsaufen“, „Feuerwehr Grünhain“ sowie Vorjahressieger „Richter-Werkzeugbau“.

Nach dem gelungenen Wochenende möchten wir uns bei allen Helfern, Spielern und Sponsoren bedanken. Ein besonderer Dank gilt der Firma Richter-Werkzeugbau, ohne deren Unterstützung es diese Traditionsveranstaltung in dieser Form nicht mehr geben würde.

#### Die Organisatoren



Mannschaften aus dem Grünhainer Unter- und Oberstädtel kämpften um den Pokal.



#### Amtsblatt der Stadt Grünhain-Beierfeld

Das Amtsblatt der Stadt Grünhain-Beierfeld mit den Stadtteilen Beierfeld, Grünhain und Waschleithe erscheint monatlich.

- Herausgeber, Verlag und Druck:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),  
An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Stadt Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Str. 79, 08344 Grünhain-Beierfeld  
presse@beierfeld.de
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),  
An den Steinenden 10  
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,  
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

## Aus dem Vereinsleben Stadtteil Waschleithe



## Heimatfreunde Waschleithe e.V.

### Willkommen zum Harzerfest

Vom 23. bis 25. August 2024 wird in Waschleithe gefeiert. Dann verwandelt sich das Areal um die Freilichtbühne in ein Festgelände. Dass man im Oswaldtal zünftig feiern kann, ist längst kein Geheimnis.



Das erste Dorffest mit einer großen Bühne auf dem Sportplatz gab es 1976. Veranstalter damals waren die Gemeinde Waschleithe und der Kooperationsverband Naherholung „Oswaldtal“. In diesem Jahr haben die Heimatfreunde Waschleithe e.V. den Hut für das Fest auf, unterstützt von weiteren örtlichen Vereinen und der Stadt.

Vor fast 50 Jahren wirkten am Programm bekannte Schlagersänger und das Blasmusikorchester „Skalica“ aus der CSSR mit. Original böhmische Blasmusik wird es auch in diesem Jahr wieder geben. Zum Frühschoppen am Sonntag sorgt 11.30 Uhr die tschechische Kapelle „Doubravanka“ für gute Stimmung.

Den musikalischen Hauptact gibt es am Samstagabend. Ab 20 Uhr sorgen die „**Ursprung Buam**“ für eine heiße Partynacht. Karten für das Konzert sind im Vorverkauf unter Tel. 0152 08307942 erhältlich.

**DIE NR. 1 AUS DEM ZILLERTAL**

**Ursprung Buam**

**LIVE 20.00 Uhr**

**24. AUGUST 2024**

**Freilichtbühne Waschleithe / Festzelt**

**INFO + VORVERKAUF**  
Tel. 01520 8307942  
www.heimatecke-waschleithe.de  
Vorverkauf 18 €, Abendkasse 20 €  
Kinder bis 12 Jahre frei

HARZERFEST WASCHEITHE 23.-25.08.24

KONTRAST

## Programm Harzerfest 2024

### Freitag, 23.08.

20.00 Uhr **Disco-Party** mit „All you can dance“

### Samstag, 24.08.

10.00 Uhr Kleinfeld Fußballturnier

14.00 Uhr Eröffnung „**Original Grünhainer Jagdhornbläser**“

15.30 Uhr Unterhaltung mit den „**Fidelen Jungs**“

18.30 Uhr „**Erzsteineln**“ – Vorband

20.00 Uhr **Ursprung Buam** – die Nr. 1 aus dem Zillertal

### Sonntag, 25.08.

10.00 Uhr **Festgottesdienst** mit Posaunenchor

11.30 Uhr **Frühschoppen** mit Original böhmischer Blasmusik „**Doubravanka**“

14.00 Uhr **Buntes Programm** der Kita „Am Birkenwäldchen“ und der Grundschule Grünhain-Beierfeld

15.00 Uhr **Programm der Tanzgruppen**  
Beierfelder Faschingsverein und Teakwondo – koreanische Kampfkunst

16.00 Uhr Festausklang – Alpenländische Musik mit den „**Erzsteineln**“

### Samstag und Sonntag Kinderprogramm

Kinderschminken, Hüpfburg, Vogelstechen, Basteln, Rollende Bälle, Feuerwehraktivitäten

Die Waschleither Organisatoren freuen sich auf das Festwochenende und laden Jung und Alt zum Mitfeiern herzlich ein.

Alle Veranstaltungen am Wochenende (außer Abendveranstaltung am 24.08.) sind eintrittsfrei.



Stets mit dabei, die Waschleither Jugendfeuerwehr mit Demonstrationen vorführungen.



Am Sonntag 10 Uhr findet an der Freilichtbühne der gemeinsame Gottesdienst statt.



Für Speis und Trank ist an allen drei Tagen bestens gesorgt.

## Aus den Einrichtungen der Stadt



## Natur- und Wildpark Waschleithe

### Neues aus dem Tierpark

In den letzten Monaten hat sich im Natur- und Wildpark Waschleithe wieder so einiges verändert. Dank des Fördervereins konnten unsere drei Schweine Boris, Babe und Tamy einen neuen größeren Auslauf beziehen, wo sie nun auch nach Herzenslust wühlen können.

Auch die Frettchen haben eine neue Inneneinrichtung bekommen und können sich nun in ihrem Wohn- und Schlafbereich wohlfühlen.

Kommen Sie uns besuchen und entdecken Sie unsere kleinen und großen Tiere. Wir haben täglich von 09.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Am **Samstag, den 28. September** findet wieder unser alljährliches **Herbstfest** statt. Besuchen Sie uns ab 10.00 Uhr und entdecken Sie verschiedene Köstlichkeiten. Es gibt frisches Holzofenbrot, frisch geräucherte Forellen, Bratwurst vom Grill und vieles mehr. Auch für unsere Jüngsten gibt es einiges zu erleben. Wie zum Beispiel Ponyreiten, Kinderschminken und die Hüpfburg lädt zum Toben ein. Auf einem Rundgang durch den Tierpark lassen sich ganz nah unsere Tiere beobachten und die Imker warten im Bienenhaus und erklären Wissenswertes zur Imkerei.

## Naturdetektive waren unterwegs

Am 10. und 17. Juli 2024 fand unsere diesjährige Ferienerlebnistour im Natur und Wildpark Waschleithe statt. Beide Angebote waren sehr gut besucht. Die Ferienkinder kamen aus ganz Sachsen. Trotz extremer Wärme zählten wir insgesamt 62 Teilnehmer, davon 45 Kinder. Die Kinder durften beim Füttern helfen und hinter die Kulissen schauen, die Tiere streicheln und beobachten.

Unsere neuen Kaninchen und die viele Meerschweinchen freuten sich über das zusätzliche Frühstück. Die Fütterung bei den Fischottern war besonders spannend. Wer sich traute, durfte selbst füttern, natürlich mit Handschuhen. Wir versuchten erstmal den Geruchssinn zu wecken, der Fisch für die Fischotter roch frisch und lecker. Wer



Wie bestellt, schlug der Pfau seine wunderschönen Federn zu einem Rad.

wollte, konnte den Fisch auch anfassen. Die Kinder entdeckten auf der Tour durch den Tierpark wie biologische Vielfalt funktioniert. Ob Insekten, Vögel oder Eichhörnchen – alle Tiere, denen wir begegneten – profitieren vom Tierpark, von den Bäumen, angelegten Büschen und Fallobstbäumen.

Selbst bei extremer Hitze finden unsere Tiere und andere tierische Bewohner, Schutz und Sicherheit.



Freude im Streichelgehege bei Tier und Mensch gleichermaßen.

Auch privat sollte jeder überlegen, ob und was er beitragen kann. Eine Ecke mit Wildblumen, ein bisschen weniger Beton oder ein Versteck für den Igel. Der Mensch hat es in der Hand.

Vor dem „Schatz Angeln“ im Tierparkgraben stellten die Kinder ihr Können beim Holzfische-Angeln unter Beweis. Ausdauer war gefragt bei der Wanderung durch den Wald trafen wir natürlich unsere Rentiere. Das Geweih bei unserem Rentierhirsch Sven entwickelt sich prächtig, unser Rothirsch Heinrich wollte aber auch bestaunt werden.

Natürlich freuten sich alle interessierten Großen und Kleinen über den Nachwuchs bei den Schafen, beim Rotwild, und natürlich bei den Hühnern und Meerschweinchen. Der Nachwuchs vom blauen Pfau „Jonathan“ war allerliebste anzusehen und die kleinen Wachteln durften auch gestreichelt werden. Die Esel, Ponys und Zwergziegen bekamen auch noch viel Aufmerksamkeit. Die kleinen Zicklein erfreuten sich im neuen Streichelgehege über tolle Massagen mit den Bürsten. Natürlich statteten wir unserem neuen Bienenhaus einen Besuch ab. Die Begeisterung war groß. Wir hoffen, dass wir mit unseren Ferienerlebnistouren reges Interesse geweckt haben, und viele Besucher bald einmal wieder kommen.

Das Tierparkteam

## Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“



## Sonstiges



# 14. Hospiz-Spendenlauf

Nicht nur laufen, sondern laufend helfen!

08.09.2024 Start am Terrassencafé 10:00 Uhr

Mit dabei in diesem Jahr ist Schauspieler Kai Scheve

Die Teilnahme ist in diesem Jahr auch wieder virtuell möglich!



Online-anmeldung  
www.erfabrunn.de



Virtuelle Teilnahme  
www.erfabrunn.de

Unter dem Motto  
„Nicht nur laufen, sondern laufend helfen“

laden wir alle Firmen, Vereine, Vertreter von Schulen, Kindergärten und jeden interessierten Läufer sowie „Nicht-Läufer“ ganz herzlich ein.

### Zum Lauf:

- es gibt keine Altersbegrenzung
- JEDER kann mitmachen
- man kann rennen, gehen, nordic walken oder Runden mit dem Kinderwagen spazieren
- Laufstrecke: - für Kinder rund um den Teich  
- für Erwachsene um das Haupthaus

### Anmeldung bis 05.09.2024, 16:00 Uhr

- (Schlussverkauf beginnt!)
1. online unter [www.erfabrunn.de](http://www.erfabrunn.de)
  2. Läuferblatt Download unter: [www.erfabrunn.de](http://www.erfabrunn.de)  
per Fax: 03773 6-1025  
oder Email: [spendenlauf@erfabrunn.de](mailto:spendenlauf@erfabrunn.de)  
persönliche Abgabe an der Pforte

### Motivieren Sie Ihre Familie, Freunde & Bekannten zur Teilnahme.

Wenn es aus gesundheitlichen Gründen versagt ist, selbst zu laufen, kann auch gern als **Sponsor** „seinen Sportler/Seine Sportlerin“ unterstützen. Läufer können auch ihr eigener Sponsor sein.



Jedes Kind bekommt eine Medaille & jeder Teilnehmer kann sich eine Urkunde ausdrucken lassen!



Nachdem Informationen zum Lauf erhalten Sie unter der Tel. 03773 6-1025 oder unter [www.erfabrunn.de](http://www.erfabrunn.de)

## Mein Welterbe – meine Ideen!

Seit 2019 gehört die Montanregion zum UNESCO-Welterbe. Seit 2023 lobt der Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V. den **Jugendpreis Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří** aus.

Der Verein ruft alle jungen und kreativen Köpfe auf, einzigartige Ideen einzubringen! Taucht ein in die faszinierende Welt unseres Erbes und gestaltet damit die Zukunft! Zeigt, wie ihr das Erbe interpretiert und gewinnt tolle Preise! Macht mit beim Jugendpreis und macht das Erbe des Erzgebirges für kommende Generationen erlebbar.

Mitmachen können

- Kinder und Jugendliche als Einzelpersonen oder Gruppen (z.B. Jugendgruppen, Schulklassen, Vereine oder Interessengemeinschaften)
- bis zum Alter von 25 Jahren
- bei Jugendlichen unter 18 Jahren: Antrag durch einen gesetzlichen Vertreter
- Einreichung auch als Vorschlag von Dritten

Was gibt es zu gewinnen?

Für die besten Ideen werden Preise vergeben:

1. Platz – 1.500 Euro
2. Platz – 1.000 Euro
3. Platz – 500 Euro

Bewerbungsschluss: bis 04.10.2024

Weitere Informationen unter Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V., Tel. 03733 145352 oder 0152 02346332.



## Tourismusverband Erzgebirge e.V.

### Digitale Wandernadel „Für Entdecker“

Wanderfreunde aufgepasst: Wer vom 1. August bis zum 31. Oktober auf den Wanderwegen im Erzgebirge unterwegs ist, kann sich großartige Gewinne sichern.

In diesem Zeitraum wird die Digitale Wandernadel „Für Entdecker“ freigeschaltet. Um sie zu erreichen, müssen sich Wanderer an mindestens acht Check-In Stellen im Erzgebirge registrieren. Dafür benötigen sie nur die App von SummitLynx auf dem Smartphone und aktivieren das GPS. Auf der Regionsseite vom Erzgebirge werden nach Auswahl der Wandernadel „Für Entdecker“ alle Check-In Stellen auf der Karte oder in einer Liste angezeigt. So kann sich jeder Wanderer seine individuellen Touren zusammenstellen. Die Check-In Stellen sind beispielsweise Aussichtspunkte, Freizeiteinrichtungen, Heimatgenusspartner, Bergbauzeugnisse oder Museen.

Wer mindestens acht Check-Ins gesammelt hat, nimmt automatisch an der Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es hochwertige Gutscheine und Sachpreise von den Partnern entlang der Wege, zum Beispiel Restaurantgutscheine bei den Heimatgenuss-Partnern, Eintritte in liebevoll gestaltete Museen oder eine gefüllte Brotdose für die nächste Wanderung.

Also: Wanderschuhe schnüren, App und GPS starten und los geht's! Weitere Informationen hier:

<http://www.erzgebirge-tourismus.de/digitale-wandernadel>

Kontakt & Informationen:

Frau Anni Borrmann, Tel. 03733 1880030

[www.erzgebirge-tourismus.de](http://www.erzgebirge-tourismus.de)



### Kurzzeit-Einsatz:

#### ausprobieren \* orientieren \* kennenlernen

Der Sachsensommer 2024 lädt erneut junge Menschen dazu ein, sich in gemeinwohlorientierten Einrichtungen zu engagieren. Bis 30. September haben Teilnehmer die Möglichkeit, sich für drei bis sechs Wochen in Kindertagesstätten, Sportvereinen, Pflegeeinrichtungen, kirchlichen Gemeinden, kulturellen Einrichtungen oder im Naturschutz einzubringen. Das freiwillige Praktikum richtet sich an Jugendliche im Alter von 16 bis 21 Jahren und wird mit einem monatlichen Taschengeld von 200 Euro bzw. 250 Euro honoriert, abhängig von den geleisteten Stunden. Interessierte können sich ab sofort bewerben unter <https://www.sachsensommer.de>. Insgesamt stehen über 300 Einsatzstellen in fast allen Landkreisen und kreisfreien Städten Sachsens zur Verfügung.

Weitere Informationen und Kontakt: Engagementstiftung Sachsen Maria Freystein und Susanne Martin, [hallo@sachsensommer.de](mailto:hallo@sachsensommer.de)

## Wettbewerb um den Sächsischen Integrationspreis 2024

Zum 15. Mal verleihen die Sächsische Staatsministerin für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt und der Sächsische Ausländerbeauftragte gemeinsam den Sächsischen Integrationspreis. Ausgezeichnet und gewürdigt werden Initiativen, Unternehmen und Vereine, die sich im besonderen Maß für Menschen mit Einwanderungsgeschichte einsetzen und einen nachhaltigen Beitrag für ein weltoffenes Miteinander in der Gesellschaft leisten. Schwerpunkt in diesem Jahr sind nachhaltige Integrationsprojekte sowie Projekte oder Initiativen, die zur Selbsthilfe anregen. Drei Preissträger erhalten je 3.000 Euro. Bewerbungen und Vorschläge sind bis zum 27. August 2024 möglich.

Alle Informationen/ Teilnahmebedingungen unter <https://www.saechsischer-integrationspreis.de/integration.html>

### Orts- und Regionalgeschichte



## Die Geschichte des Schulstandortes Beierfeld

### Teil 5

Vom 5. bis 7. September 1930 fand wieder ein Schulfest statt. Die Zwickauer Zeitung vom 08.09.1930 berichtete darüber wie folgt: „Es war ein Wagnis in dieser Zeit ein derartiges Fest in Szene zu setzen. Doch auch dieses Fest wurde ein wahres Heimatfest. Dem schneidigen Zapfenstreich der Freiwilligen Feuerwehr am Freitagabend folgte am Sonnabend früh der Weckruf. Dann zogen 300 Knaben und Mädchen in luftiger Turnkleidung mit Musik zur Kampfstätte „Hermann Nier Stadion“ an der Waschleither Straße, um in friedlichem Wettstreit den schlichten Eichenkranz zu erringen. Vorzüglich klappte die Organisation in den 16 Riegen, so dass das turnerische Programm bereits in 2 ¾ Stunden erledigt war.“

Der Zeitpunkt des Festzuges nahte heran. Der Stellplatz „Hütte Silberhoffnung“ vermochte kaum all' die Teilnehmer zu fassen. Wie viel fleißige Hände mögen wohl all' die hübschen Kostüme und einheitlichen Gruppenkleidungen geschaffen haben? Mit welcher Liebe wurden die 12 Festwagen, die Ereignisse des Kinderlebens und bodenständige echt erzgebirgische Höhepunkte des Erlebens verkörperten, geschaffen. Die Kinder stellten Märchenfiguren dar.



Eine Gruppe stellte „Hänschen Klein“ dar, eine andere die „Jäger aus Kurpfalz“.



Die Kinder der 4. und 5. Klasse stellten mit dem Lehrer Willy Schäfer „Fließende Handwerker“ dar.

Wenn man all' die Trachten beschreiben wollte, würde dies zu weit führen. Deshalb sei lediglich gesagt, dass wohl alle bekannten Märchen sowie Volks- und Kinderlieder dargestellt wurden. Nicht weniger als 5 einheimische Kapellen sorgten für Marschmusik beim Festzug, an dem ca. 1000 Menschen teilnahmen. Der Festplatz war zum Volkspark geworden. Es mögen 5000 Besucher da gewesen sein. 28 Vögel und unzählige Spiele für die Kleinen und Kleinsten boten reichlich Abwechslung.

Die Konzerte der 5 Kapellen, die einander in ihren Leistungen zu überbieten suchten, erfreute allgemein. Bei hereinbrechender Dunkelheit erstrahlte der Festplatz in herrlichster Illumination und der abschließende großartige Lampionzug mit der Schlussansprache des Bürgermeisters vor der beleuchteten Schule beendete das Fest."



Das Luftschiff über der Bernsbacher Straße am 7. September 1930.

auf Beierfeld zu. Erhaben und langsam zog es seine Bahn die Staatsstraße herauf, links an den Nier-Essen vorbei so tief, dass man deutlich seine Inschrift "Graf Zeppelin - D = L. Z. 127" lesen konnte.

Nur zu bald entschwand der "Zeppelin" über den Spiegelwald in Richtung nach Scheibenberg den staunenden Blicken.

Ab dem Schuljahr 1931/32 wurde für die Knaben des 5. und 6. Schuljahres Werkunterricht eingeführt, welcher in 4 Abteilungen zu je 2 Wochenstunden stattfand. Eine Auswirkung der Notverordnungen war der Wegfall des wahlfreien Unterrichts in Englisch, Stenographie und Gitarre ab. 1. Oktober 1931 und die Aufhebung der Lehrmittelfreiheit. Nur auf Antrag der Eltern und nach Prüfung der Bedürftigkeit wurden Lehrmittel und gedruckte Bücher ausgeliehen.

Infolge der Arbeitslosigkeit und durch die politische Betätigung in der Öffentlichkeit (Aufmärsche, Gespräche, Plakate) wird auch die Schuljugend mit in den Strudel der politischen Kämpfe hineingerissen, wie aus Äußerungen im Unterricht, Pausengesprächen und der Spaltung der Klassen in verschiedene Lager hervorgeht.

Im Schuljahr 1932/33 schloss der Schulbezirk mit dem Naturheilverein gegen Bezahlung eines Pauschalbetrages einen Vertrag zur Nutzung des Bades an 2 Tagen in der Woche ab. Das Bad war vergrößert und verbessert worden. Gestiftet wurde ein Grammophon von

Eine ganz unerwartete Freude wurde Beierfeld am Sonntag, den 7. September 1930 zuteil. Das Luftschiff "Graf Zeppelin", das sich auf einer Fahrt von Friedrichshafen nach Breslau (heute Wroclaw) befand, kreuzte über unsere Gegend. Vormittags kurz vor 1/2 12 Uhr schreckte ein dumpfes Brummen, die noch unter dem Eindruck des schön verlaufenden Schulfestes stehende Einwohnerschaft auf. Immer deutlicher zeigte sich der Luftriese über dem Raschauer Grund. Über Schwarzenberg verlangsamte er seine Fahrt und drehte das Luftschiff in scharfer Rechtskurve direkt



Schuleingang mit einer der zwei Gips-Figuren. Beide befinden sich heute in der Christuskirche.

der Firma Nier & Ehmer, was besonders im Turnen wertvolle Hilfe leistete.

Am 30.06.1932 wurde ein Schulsportfest verbunden mit den Reichsjugendwettkämpfen abgehalten. Wozu der Deutsche Turnverein das Hermann-Nier-Stadion an der Waschleither Straße bereitstellte. 400 Wettkämpfer - Volksschüler vom 4. Schuljahr ab und Berufsschüler - turnten Freiübungen. Recht gute Leistungen zeigten auch die Wettkämpfe z.B. in der Leichtathletik.

Mit der Machtergreifung der N.S.D.A.P. ergaben sich 1933 an der Schule viele Veränderungen. Es galt nun das Führerprinzip unter Kontrolle und Mitwirkung der N.S.D.A.P. Die kollektive Schulleitung wurde abgeschafft. Der Schuldirektor war für alle schulischen Maßnahmen allein verantwortlich. Der Lehrerrat, der Elternrat und die Elternvereinigung wurden ebenfalls aufgelöst. Die bisher üblichen Hauptversammlungen der Lehrerschaft werden eingestellt. Der Schulrat verhandelte nur noch mit den Rektoren, welche die Anweisungen des Schulrates an die Lehrer weiterzugeben haben. Auch die Lehrervereinigungen und die Schulzeitungen wurden aufgelöst. Der Begriff "Kollege" wird durch "Berufskamerad" ersetzt. Alle Lehrer werden im NS-Lehrerbund organisiert. Jede Schule bekam einen Zellenobmann der N.S.D.A.P, welcher die einzelnen Kollegen weltanschaulich überprüfte und Geheimberichte über die Berufskameraden anfertigte. Selbst der Teil der Lehrer, der dieser Entwicklung mit Zurückhaltung oder Unbehagen verfolgte, konnte sich somit nicht der Aufgabe entziehen, die Schüler zur Unterordnung unter das faschistische Regime zu erziehen und somit der Vernichtung anderer Völker und "artfremder Rassen" Vorschub zu leisten.

Alle Jugendorganisationen und Vereine wurde entweder aufgelöst oder gleichgeschaltet. Die einzigen erlaubten Jugendorganisationen waren nunmehr für die Kinder bis 9 Jahre das Jungvolk und für Kinder zwischen 10 und 18 Jahren die Hitlerjugend (HJ) und der Bund Deutscher Mädchen (BDM.)

Das Jungvolk wurde in Gruppen von 15 bis 20 Jungen aufgeteilt, um wöchentliche Schulungsabende und den Jungenschaftsdienst durchzuführen. Zu diesem Zweck wurden in Beierfeld 5 Jungvolkheime eingerichtet. Dies waren kleine einfach eingerichtete Räumlichkeiten, die Beierfelder Fabrikanten und Bauern gegen Pacht der N.S.D.A.P. zur Verfügung stellten. Das Jungvolk wurde von volljährigen Mitgliedern der HJ und des BDM betreut und angeleitet. Die Ortsgruppe der N.S.D.A.P. stellte ihr Ortsgruppenheim für den Spielmannszug und den wöchentlichen Staatsjugendtag zur Verfügung. Der Streifendienst der HJ ist Kontrollorgan über ihre Mitglieder.

Im Mittelpunkt der Jugendarbeit standen jährliche Sommerlager mit wehrsportlichem Charakter. Seit 1938 standen der HJ 2 Schießplätze zur Verfügung. Erziehungsziel der Regierenden war die Unterordnung der Jugend unter das faschistische Regime, um sie auf die Vernichtung anderer Völker und "artfremder Rassen" vorzubereiten. Ob die vorgenannten Jugendführer sich 1935 darüber im Klaren waren, kann bezweifelt werden.

Auch der Religionsunterricht an den Schulen wurde verboten. Die Schule erhielt 1933 eine Radio-Großlautsprecher-Anlage für den Turnunterricht und 1935 einen Filmapparat. Um mehreren Klassen gleichzeitig Filme zu zeigen, wurde 1937 eine Verdunklungseinrichtung für die Korridore und die Treppfenster angebracht. Im gleichen Jahr erhält die Schule den ersten eigenen Fernsprechanschluss. Früher gab es nur einen Nebenanschluss vom Gemeindeamt. Auch 25 zusammenklappbare Bänke für je sechs Mann und eine neue Rundfunkempfangsanlage wurden 1937 beschafft.

Nach Ausbruch des 2. Weltkrieges werden viele Lehrer ab 1939 zeitweise zum Wehrdienst eingezogen. Das bedingt Klassenzusammenlegungen und verkürzten Unterricht, da Ersatzkräfte zunächst nicht zu haben sind. Aus Nachbarschulen werden zeit-

weise Lehrkräfte nach hier abgeordnet. Den Winter über machen sich die ersten Heizungsschwierigkeiten bemerkbar. Mehrere Wochen ist Unterrichtsausfall. Die Lehrer werden anderweitig beschäftigt, z.B. in der Gemeindeverwaltung.

Das Schulwesen entwickelte sich im Zeitraum 1922 - 1939 wie folgt:

#### Volksschule

Jahr	Zahl der Lehrkräfte	Zahl der Schüler	Zahl der Klassen
1922	14	731	21
1925	14	542	19
1926	16	550	19
1928	16	548	20
1931	15	543	19
1933	13	606	19
1936	17	581	.
1938	12	510	15
1939	15		580

Am 20.05.1940 wurde Schuldirektor Arthur Döhler zum Rektor durch den Reichsstadthalter ernannt. Im gleichen Jahr wird in der Schule ein Notlager für Kinder aus bombengefährdeten Gebieten (Kinderlandverschickung) eingerichtet. 30 Kinder aus Neuß am Rhein bezogen mit ihrer Lehrerin Quartier. Drei Klassenzimmer wurden als Schlafräum, Tages- und Unterrichtsraum bzw. als Krankenstube umgestaltet. Die Kochküche wurde in einen Waschräum umgestaltet. Die Verpflegung der Kinder erfolgte im Restaurant "Zur Post". Die Ortsbewohner übernahmen Patenschaften für die Kinder. Sie luden sie sonntags ins Haus und wuschen und flickten ihre Wäsche. Auch 1941 werden 27 Kinder aus Düsseldorf in der Schule untergebracht.

Im Dezember 1941 waren 874 Schlitten zur Musterung in den Fluren der Schule untergebracht. Die Musterung erfolgte durch Stellmacher Solbrig. Wehrdienstfähig waren 500 Schlitten, davon hatte die Wehrmacht 200 übernommen.

Im Jahre 1943 wurde der Schularztvertrag gelöst. Ab 01.04.1943 oblag die Durchführung der Jugendgesundheitspflege den staatlichen Gesundheitsämtern.

Ab 1943 werden die Luftalarme häufiger und bedingen des öfteren Unterrichtsausfall. Das Luftschutzübungshaus, ein Behelfsbau auf dem Schulhof, wurde am 31.07.1944 dem Reichsluftschutzbund, Gemeindegruppe Beierfeld übergeben.

Weitere Kinderlandverschickungslager vom 13.06.1943 - 01.06.1944 für 32 Mädchen aus der Mittelschule Wuppertal-Elberfeld, vom 03.06.1944 - 07.08.1944 für 17 Mädchen und 2 Frauen eines Berliner Kinderchors und seit dem 01.09.1944 für 33 Berliner Jungmädchen mit 1 Lehrerin mussten in der Schule eingerichtet werden:

Auch 80 Leipziger Kinder kamen im Frühjahr 1944 an die Schule und bildeten mit 2 Lehrkräften eine eigene Schulklasse.



Immer mehr Flüchtlinge vor allem aus Ostpreußen wurden in der Schule notdürftig untergebracht.

Im Frühjahr 1945 war fast täglich Luftalarm. Der meiste Unterricht musste deshalb ausfallen. Am 18.04.1945 wird die Schule ganz geschlossen. Seit Januar 1945 mussten viele Klassenzimmer zur Unterbringung der deutschen Flüchtlinge aus Ostpreußen und dem Sudetenland geräumt werden. Nach dem Einrücken der sowjetischen Besatzungsmacht diente die Schule wiederholt als Truppenunterkunft.

Ende Juni 1945 wurde die Schule wieder freigegeben. Nachdem die Schule einen vollkommen neuen Anstrich erhalten hatte, räumten die Lehrer wieder ein, säuberten die Bücherei und die Lehrmittelsammlungen von nazistischem und militaristischem Gedankengut. Auf Befehl der "Sowjetischen Militäradministration" (SMA) begann am 01.10.1945 der Unterricht an allen Schulen der Sowjetischen Besatzungszone zunächst mit den politisch weniger belasteten Lehrkräften wieder. Als Schulleiter wurde zunächst Gottfried Tanneberger bestimmt, ehe ihn am 01.11.1945 Herr Schuknecht ablöste. Der 01.12.1945 war der Entlassungstag für alle Lehrer, die der N.S.D.A.P angehörten. Bis zum 31.12.1945 mussten auch die beiden letzten Altlehrer Gottfried Tanneberger und Hertha Thiel die Schule verlassen.

In den ersten Nachkriegsjahren nahmen mehr als 50 Neulehrer den Schuldienst an der Beierfelder Schule auf. Den harten und hohen Forderungen dieser Tage zeigten sich nicht alle gewachsen. So blieben nur 20 ihrem Beruf treu.

Besonders hemmend wirkte der Mangel an Schulbüchern, Heften und Schreibmaterial. Die Lehrkräfte halfen sich dadurch, dass sie Lehrbücher aus der Zeit der Weimarer Republik als Unterrichtsgrundlage verwendeten. Der Unterricht musste in den Wintermonaten 1945/46 infolge Heizungsmangel stark eingeschränkt werden. Im Rahmen einer Kulturwoche fand vom 25. - 31.03.1946 in der Schule eine Gemäldeausstellung mit Bildern des Lehrers Horst Luther statt. Im Frühjahr wurde der Schulgarten neu aufgeteilt. Den größten Anteil erhielt das 8. Schuljahr zur Bearbeitung. Am 15.06.1946 fand zur Würdigung des neuen Demokratischen Schulgesetzes eine Schulfest unter Teilnahme der Eltern und von Vertretern aller Parteien statt. Die Rede des Schulleiters Schuknecht wurde durch Gedichtsvorträge und Darbietungen des Schulchors umrahmt.

Im Juni 1946 wurde in einem Bericht an den Kreisschulrat festgestellt, dass für 680 Schüler nur ca. 120 Lesebücher und 340 Rechenbücher zur Verfügung stehen. Im selben Monat begann die erste Kartoffelkäfersuchaktion. Die erste Schulentlassungsfeier nach dem 2. Weltkrieg fand am 27.07.1946 im Kino statt. Von dieser Zeit an beginnt das Schuljahr im September und endet im Juli des folgenden Jahres. Vor den großen Ferien gab es das erste Mal nach Kriegsende wieder Zensuren. Die Leistungen wurden noch nach 6 Zensurengraden bewertet, während ab 1947 nur noch 5 Grade galten. Für die Dauer der großen Ferien wurden die Kinder zur Kräutersammlung angehalten. Für alle Lehrkräfte, also Alt- und Neulehrer fanden vom 20. - 29.8.1946 Ferienkurse in Schwarzenberg und im Lehrerbildungsheim Bermsgrün statt. Während der großen Ferien gab es an der Schule einen Wechsel in der Schulleitung. Schulleiter Schuknecht ging mit Wirkung vom 14.08.1946 an eine Schule in der Nähe Leipzigs. Sein Nachfolger wurde Gottfried Tanneberger, welcher in der Zeit seiner Entlassung bis zu diesem Zeitpunkt rehabilitiert worden war.

Das neue Schulgesetz vom 01.09.1946 bestimmte, dass der einzige Träger der Erziehung der Staat ist. Das Privatschulwesen hörte auf zu bestehen. Der Religionsunterricht wurde in die Hand der Kirche gelegt. Die Einrichtung von konfessionellen Schulen untersagte man. Der Kindergarten war von nun an eine vorschulische Erziehungseinrichtung. Die Gymnasien wurden durch Oberschulen (später erweiterte Oberschulen) abgelöst. Es erfolgte die Einführung einer Fremdsprache vom 5. Schuljahr an (Englisch, Russisch oder Französisch). Das Unterrichtsfach Russisch wurde 1946 eingeführt.

Mit Wirkung vom 16.09.1946 wurde Friedrich Michaelis als Schulleiter eingesetzt, welcher dieses Amt fast 30 Jahre bekleidete. Gottfried Tanneberger wurde mit der Betreuung der Neulehrer der Beierfelder Schule beauftragt. Mit Beginn des Schuljahres 1946/47 wurde nach dem neuen Demokratischen Schulgesetz der Kursunterricht eingeführt. Die Schüler und Schülerinnen des 7. und 8. Schuljahres besuchten von jetzt ab entweder den mathematisch-naturwissenschaftlichen, den englischen oder den Deutsch-Rechnen-Kurs. Ab dem 14.11.1946 musste der Unterricht wegen Heizungsmangel wieder wesentlich eingeschränkt werden. Am 17.12.1946 wurde der Lehrerrat neu gewählt. Am 21. und 22.12.1946 fanden im Rahmen der Volks-solidarität Weihnachtsfeiern statt, die von den größeren Schülern ausgestellt wurden. Nach den Weihnachtsferien 1946/47 konnte der Unterricht wegen starkem Heizungsmangel nicht aufgenommen werden. Die Schüler wurden lediglich an drei Tagen der Woche in die Schule bestellt und bekamen Hausaufgaben. Infolge der sehr kritischen Ernährungslage mussten einige Lehrer beurlaubt werden oder ihre Tätigkeit stark einschränken. Während der Sommerferien 1947 waren neue Lehrpläne für die einzelnen Fächer in engster Anlehnung an die amtlichen Lehrpläne zu fertigen. Mit dieser Fachgliederung begann der Selbstbau von Lehrmitteln für Physik und Erdkunde.

Das neue Schuljahr 1947/48 brachte viele Lehrerwechsel. Die Kollegen Michaelis, Weigel, Luther und Gröger erhielten nach bestandener Lehrerprüfung die Zeugnisse und den Titel Lehramtsanwärter. Erneut traten im Winter 1947 Schwierigkeiten in der Beheizung des Schulhauses auf. Der Unterricht wurde bis auf zwei Stunden täglich eingeschränkt. Dies war möglich, da einige Klassenzimmer mit Öfen versehen wurden. Größte Schwierigkeiten bereitete der Mangel an Schuhwerk. Die Versäumnisziffern stiegen besonders bei nassem Wetter beträchtlich. Auch die materielle Lage vieler Lehrer war ernst. Das Bestreben der Gewerkschaft war es, eine Besserstellung der Lehrerschaft zu erreichen, besonders hinsichtlich der Einstufung in die Lebensmittelverteilung. Die Erziehungsziele der ersten Jahre nach dem 2. Weltkrieg waren auf die Erhaltung des Friedens und der antifaschistisch-demokratischen Ordnung gerichtet. Die Anleitung der Lehrkräfte orientierte sich zunächst nur wenig nach den Prinzipien des Marxismus-Leninismus. Noch waren die Arbeiten bürgerlicher Pädagogen das Rüstzeug, welches ein damaliger Lehramtsbewerber erhielt. Aber bereits ab dem Jahre 1948 wird mit der allmählichen Durchsetzung der führenden Rolle der SED im gesellschaftlichen Leben der sowjetischen Besatzungszone bzw. ab 1949 in der DDR der Marxismus-Leninismus zum Leitbild eines jeden Lehrers. Die Feier zum 100-jährigen Gedenken an die bürgerliche Revolution von 1848, die Gedenkstunden an die Geschwister Scholl und zum Erlassen des kommunistischen Manifestes 1848 werden zu Höhepunkten im Schulleben. Den Abschluss des Schuljahres bildete das durch die Gemeinde am 10.07.1948 auf den Schulhof durchgeführte Kinderfest. Neben den erfreulichen Sondermahlzeiten in Form von Kaffee und Kuchen bzw. Kartoffelsalat am Abend erfreuten sich die Kinder an Tombola, Wurfbude und an Kletterstangen mit an hoch ziehbaren Reifen befestigten Leckereien sowie an musikalischen Einlagen und humorvollen Ansagen des



Das Gebäude an der Frankstraße 9 (heute Technikzentrum der Oberschule Grünhain-Beierfeld).

Lehrers Gottfried Tanneberger, welcher die rundfunktechnische Arbeit leistete.

Erst nach dem 2. Weltkrieg gelang es unter Mitwirkung der politischen Gemeinde günstigere Bedingungen für die Unterrichtsarbeit zu schaffen. So entstand zunächst 1948 im Gebäude (heute Frankstraße 9 im Obergeschoss eine Schulspeisung und eine Schulküche.

Am 28.09.1950 werden die Räumlichkeiten von Herrn Peukert als Beauftragter der VVB MEWA Zwickau \* der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Die Gemeinde überließ das Gebäude der Schule, so dass dort ab 01.09.1950 ein Pionierzimmer, eine Aula (gleichzeitig Speisesaal der Schulküche, ein Raum für Hortarbeit und 1952 ein 93,5 m<sup>2</sup> großer Turnraum im Erdgeschoss eingerichtet werden konnten.

#### Quellen:

*Beierfeld, Geschichte seiner politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Entwicklung, Pfarrer Gustav Beyer, 1923, Druck- und Verlagsgesellschaft m. b. h. Aue i. Erzgeb.*

*Beierfelder Schulchronik Teil 1 1550 – 1945 bearbeitet von Thomas Brandenburg, bearbeitet von Kerstin Reimann*

*Beierfelder Schulchronik Teil 2 1945 – 2003 bearbeitet von Thomas Brandenburg, bearbeitet von Sabine Blechschmidt*

Thomas Brandenburg

## Kirchliche Nachrichten



### Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde Beierfeld

#### Gottesdienste

Pfarrweg 2, Tel. 03774 61144

So., 25.08.24	10.00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst zum Harzerfest in Waschleithe
So., 01.09.24	10.00 Uhr	Gottesdienst
So., 08.09.24	10.00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst bei der Landeskirchlichen Gemeinschaft
So., 15.09.24	10.00 Uhr	Kirchweihgottesdienst
Di., 03.09.24	14.00 Uhr	Seniorenachmittag
Do., 26.09.24	10.00 Uhr	Herbstrüsttag der Frauen in Aue Zion

### Ev.-luth. Kirchgemeinde Grünhain mit Waschleithe

Markt 1, Tel. 03774 62017

So., 25.08.24	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst zum Harzerfest in Waschleithe
So., 01.09.24	09.00 Uhr	Gottesdienst in Waschleithe
Sa., 07.09.24	20.30 Uhr	Musikfest Erzgebirge
So., 08.09.24	10.00 Uhr	Gottesdienst m. Kindergottesdienst St.-Nicolai-Kirche Grünhain

### Evangelisch-methodistische Kirche

Pastor Stefan Gerisch, Telefon: 03774 63922

#### Zionskirche Grünhain, Beierfelder Weg 5

Mi., 21.08.24	19.00 Uhr	Bibelgespräch
Do., 22.08.24	16.00 Uhr	Bibelfüchse für Kinder von 6-13
So., 25.08.24	09:30 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst
Mo., 26.08.24	19.00 Uhr	Gebet für Frieden

So., 01.09.24		hier k e i n Gottesdienst (Gottesdienst in Beierfeld, 09:30 Uhr)
Mo., 02.09.24	19.00 Uhr	Gebet für Frieden
So., 08.09.24	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl & Kindergottesdienst
Mo., 09.09.24	19.00 Uhr	Gebet für Frieden
Mi., 11.09.24	19.00 Uhr	Bibelgespräch
Do., 12.09.24	16.00 Uhr	Bibelfüchse für Kinder von 6-13
So., 15.09.24		hier k e i n Gottesdienst (Konvent-Wandertag, Start ab 09.00 Uhr, Naturtheater Schwarzenberg)
Mo., 16.09.4	19.00 Uhr	Gebet für Frieden

**Gemeindezentrum Beierfeld, August-Bebel-Str. 74**

So., 25.08.24		hier k e i n Gottesdienst (Gottesdienst in Grünhain, 09:30 Uhr)
So., 01.09.24	09:30 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst
Mi., 04.09.24	19.00 Uhr	Bibelgespräch
So., 08.09.24		hier k e i n Gottesdienst (Abendmahls-Gottesdienst in Grünhain, 09:30 Uhr)
Di., 10.09.24		Senioren Ausflug
So., 15.09.24		hier k e i n Gottesdienst (Konvent-Wandertag, Start ab 09.00 Uhr, Naturtheater Schwarzenberg)

**Landeskirchliche Gemeinschaft Beierfeld**

Bockweg 5 – Tel. 03774 23379

So., 25.08.24	19.00 Uhr	Gemeinschaftsgottesdienst in LKG SZB
Mi., 28.08.24	17.00 Uhr	Bibelstunde
So., 01.09.24	15.00 Uhr	Gemeinschaftsgottesdienst mit Kaffeetrinken
Mo., 02.09.24	17.00 Uhr	Frauenstunde
Sa., 07.09.24	09.00 Uhr	Kinderfrühstück
So., 08.09.24	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in der LKG Beierfeld
Mi., 11.09.24	17.00 Uhr	Bibel- und Gebetsstunde
So., 15.09.24	19.00 Uhr	Gemeinschaftsgottesdienst

**Römisch-kath. Kirche**

Graulsteig 4 – Tel. 03774 / 23379

Do., 22.08.24	09.00 Uhr	Gottesdienst in Schwarzenberg
So., 25.08.24	09.00 Uhr	Gottesdienst in Schwarzenberg
Do., 29.08.24	09.00 Uhr	Gottesdienst in Schwarzenberg
So., 01.09.24		Pfarreifest
Do., 05.09.24	09.00 Uhr	Gottesdienst in Schwarzenberg
Fr., 06.09.24	17.15 Uhr	Gottesdienst in Grünhain (ev. Gemeindesaal)
So., 08.09.24	09.00 Uhr	Gottesdienst in Schwarzenberg
Do., 12.09.24	09.00 Uhr	Gottesdienst in Schwarzenberg
So., 15.09.24	09.00 Uhr	Gottesdienst in Schwarzenberg

Glückwünsche



**Wir gratulieren recht herzlich**  
im ST Beierfeld  
am 25.08.2024  
**Herrn Manfred Blech** zum **85. Geburtstag**

**Einwilligungserklärung  
zur Verwendung personenbezogener Daten zum  
Altersjubiläum und Ehejubiläum**



Ich bin damit einverstanden, dass der Bürgermeister bzw. der Ortsvorsteher für die Gratulation zum Geburtstag und zum Ehejubiläum meine personenbezogenen Daten verwenden darf.

Ich bin damit einverstanden, dass die Stadt Grünhain-Beierfeld meinen Namen, meinen Geburtstag, mein Alter, das Datum der Eheschließung und meinen Wohnort (Stadtteil) in ihrem Amts- und Mitteilungsblatt veröffentlichen darf. Das Amtsblatt wird auch auf der Internetseite www.beierfeld.de eingestellt.

Veröffentlicht werden die Daten beim Geburtstag jeweils zum 80., 85., 90. und ab dem 90. Lebensjahr jährlich und beim Ehejubiläum ab dem 50. alle 5 Jahre.

Name, Vorname

\_\_\_\_\_

Geburtsdatum

\_\_\_\_\_

Telefon

\_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_

PLZ, Ort

\_\_\_\_\_

Datum der Eheschließung  
(beide Ehepartner müssen den Antrag ausfüllen)

\_\_\_\_\_

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig und kann jederzeit widerrufen werden.

Ort, Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift des Antragstellers



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt  
Grünhain-Beierfeld

## Allgemeine Termine



## Entsorgungstermine

## August/September 2024

## Restabfall

Stadtteil Beierfeld	Stadtteil Grünhain	Stadtteil Waschleithe
03.09., 17.09.	28.08., 11.09.	03.09., 17.09.

## Papiertonne

Stadtteil Beierfeld	Stadtteil Grünhain	Stadtteil Waschleithe
16.09.	02.09.	16.09.

## Bioabfall

Stadtteil Beierfeld, Grünhain, Waschleithe  
27.08., 03.09., 10.09., 17.09.

**Biotonnenwäsche** 17.09.2024

## Gelbe Tonne

Stadtteil Beierfeld, Grünhain, Waschleithe  
26.08., 09.09.

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wenn sie außerhalb der Sprechzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen, wählen Sie die **116 117**. Der Anruf ist für Sie kostenfrei.

## Bereitschaftsdienstplan Apotheken

21.08.2024	Adler-Apotheke, Aue Rosen-Apotheke, Raschau
22.08.2024	Brunnen-Apotheke, Aue Stadt-Apotheke, Zwönitz
23.08.2024	Aesculap-Apotheke, Aue Land-Apotheke, Breitenbrunn
<b>24.08.2024</b>	<b>Schwanen-Apotheke im Kaufland, Aue Apotheke Bockau</b>
<b>25.08.2024</b>	<b>Schwanen-Apotheke im Kaufland, Aue Apotheke Bockau</b>
26.08.2024	Edelweiss-Apotheke, Schwarzenberg
27.08.2024	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
28.08.2024	Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg Löwen-Apotheke, Zwönitz
29.08.2024	Heide-Apotheke, Schwarzenberg Brunnen-Apotheke, Zwönitz
30.08.2024	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
<b>31.08.2024</b>	<b>Vogelbeer-Apotheke, Lauter</b>
<b>01.09.2024</b>	<b>Vogelbeer-Apotheke, Lauter</b>
02.09.2024	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
03.09.2024	Bären-Apotheke; Bernsbach
04.09.2024	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
05.09.2024	Apotheke Bockau
06.09.2024	Vogelbeer-Apotheke, Lauter
<b>07.09.2024</b>	<b>Apotheke Zeller Berg, Aue</b>
<b>08.09.2024</b>	<b>Apotheke Zeller Berg, Aue</b>
09.09.2024	Bären-Apotheke, Bernsbach
10.09.2024	Auer Stadt-Apotheke, Aue

11.09.2024	Markt-Apotheke, Aue
12.09.2024	Adler-Apotheke, Aue Rosen-Apotheke, Raschau
13.09.2024	Brunnen-Apotheke, Aue Stadt-Apotheke, Zwönitz
<b>14.09.2024</b>	<b>Auer Stadt-Apotheke, Aue</b>
<b>15.09.2024</b>	<b>Auer Stadt-Apotheke, Aue</b>
16.09.2024	Aesculap-Apotheke, Aue Land-Apotheke, Breitenbrunn
17.09.2024	Edelweiss-Apotheke, Schwarzenberg
18.09.2024	Adler-Apotheke, Schwarzenberg

**Außerhalb der normalen Öffnungszeiten wird von den hier ausgewiesenen Apotheken ein Bereitschaftsdienst durchgeführt.**

**Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils 8.00 Uhr und endet am Folgetag 8.00 Uhr.**

**Angaben ohne Gewähr, mögliche Änderungen finden Sie unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de).**

## Zahnärztliche Bereitschaftsdienste

24./25.08.	Dr. Meyer, Ralph; Raschau-Markersbach	Tel. 03774 86248
31.08./ 01.09.	DS Schürer, Uwe; Schwarzenberg	Tel. 03774 21249
07./08.09.	Dr. Gonziar, Carolin; Grünhain-Beierfeld	Tel. 03774 63056
14./15.09.	Dr. Mühlig, Christian; Johanngeorgenstadt	Tel. 03773 50352

## Tierärztliche Bereitschaftsdienste

bis 23.08.2024	Tierarztpraxis Thierfelder, Löbnitz	Kleintier
	Tel. 03771 7299930 oder 0152 22776428	
23.08. - 30.08.2024	Kleintierpraxis Brabant, Aue	Kleintier
	Tel. 03771 554601 oder 0174 3219907	
30.08. - 06.09.2024	Tierarztpraxis Ficker, Aue	gemischt
	Tel. 03771 735571 oder 0171 8371229	
06.09. - 13.09.2024	Tierarztpraxis Dr. Küblböck, Schwarzenberg	Kleintier
	Tel. 03774 178490 oder 0171 8249479	
13.09. - 20.09.2024	Tierarztpraxis Thierfelder, Löbnitz	Kleintier
	Tel. 03771 7299930 o der 0152 22776428	

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 08.00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 08.00 Uhr.

Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

**Wir suchen Verstärkung für unser Team**

**FAHRZEUGLACKIERER m/w/d**

in Teil- oder Vollzeit



**Löscher**  
Karosseriebau  
Lackierung

**Uwe Löscher**  
Beuthaer Str. 2  
08294 Löbnitz/OT Grüna  
Tel. 03771 35545

karosseriebau-loescher@gmx.de



**zellertal**  
mache glücklich

Tourist Info Arnbruck  
Tel: 09945 / 94 10 16  
tourist-info@arnbruck.de

www.zellertal-online.de



**Ebensfeld**  
Das Tor zum Gottesgarten



Tourist-Info 09573/96080 • www.ebensfeld.de

Den Tag mit netten Menschen verbringen!



**Unsere Tagespflege im Gut Förstel**

- ✓ Umfangreiches Pflege- und Betreuungsangebot
- ✓ Abwechslungsreiche Mahlzeiten
- ✓ Fahrdienst
- ✓ Erfahrenes, motiviertes und freundliches Pflege- und Betreuungsteam
- ✓ Schnuppertag für Interessenten



www.gutfoerstel.de

Alterswohnsitz Gut Förstel, Eiterleiner Str. 2, 08352 Raschau-Markeraubach  
E-Mail: tagespflege@gutfoerstel.de, Telefon: 03774 132 135



**On Top:**  
3 x Spitzenplatz  
für Service & Beratung



**Die Erzgebirgssparkasse erhielt für Service und Beratung in den Kategorien: BAUFINANZIERUNG, PRIVAT- UND GESCHÄFTSKUNDENBERATUNG jeweils Bestnoten\* und belegt damit die Spitzenplätze im Erzgebirgskreis.**

**Beratungsqualität, welche die Bedürfnisse und finanziellen Ziele unserer Kunden konsequent im Fokus hat. Und ein top Service, der seinen Preis wert ist.**

**Sind Sie auch schon Kunde beim Testsieger?**

\* FOCUS MONEY CityContest 2024

Weil's um mehr als Geld geht.



**Erzgebirgssparkasse**



Inh. Oliver Kaupp  
Breitenbachstraße 18  
72178 Waldachtal-  
Lützenhardt  
Nördlicher Schwarzwald  
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0  
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Zur Ruhe kommen,  
in würzig klarer Schwarzwaldluft

### Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches 6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 529,-**

### Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag 4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

### Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller 1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage [www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de) oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

### Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

**Wir freuen uns auf Sie!**

Jetzt  
**günstig**  
online **drucken**

*Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!*



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von  
LINUS WITTICH Medien

**WITTICH** **LINUS WITTICH**  
MEDIENTEIL **Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.**



Ich bin für Sie da...

Wolfgang Buttkeus

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

**0151 23425046**

wolfgang.buttkeus@wittich-herzberg.de  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



**Helfen Sie unter**  
[www.dkhw.de](http://www.dkhw.de)

## Ihre Spende gibt Kindern ein gutes Bauchgefühl.

Zu viele arme Kinder sind übergewichtig oder ernähren sich einseitig. Für diese Kinder setzen wir uns ein. Nur mit guter Ernährung können sich Kinder körperlich gesund entwickeln.

Spendenkonto • IBAN: DE23 1002 0500 0003 3311 11 • Bank für Sozialwirtschaft



**Deutsches Kinderhilfswerk**



## Hilfe in **schweren** Stunden



### Für- und Vorsorge, die entlastet

Anzeige

Plötzlich ist der Ausnahmezustand da - wenn ein naher Angehöriger stirbt, unerwartet und schmerzhaft. Betroffen sind nicht nur Senioren, sondern auch jüngere Menschen, die ein Unfall oder eine schwere Krankheit aus dem Leben reißt.

Während der Trauer und dem emotionalen Ausnahmezustand kommt kurze Zeit später eine weitere Sorge auf die Angehörigen zu: hohe Kosten für die Beerdigung.

Verschiedene Versicherungen bieten Hilfe und Absicherung an. Eine ganz besondere Institution ist dabei die Fürsorgekasse von 1908 aus Krefeld. Denn der karitativ ausgerichtete Versicherungsverein ist spezialisiert auf Sterbegelder. Die Fürsorgekasse ([www.fuersorgekasse.de](http://www.fuersorgekasse.de)) übernimmt die Kosten in Höhe der abgeschlossenen Summe für das Begräbnis der Abgesicherten. Sie leistet finanzielle Hilfe, und bietet den Hinterbliebenen auch in den schweren Zeiten der Trauer persönliche Betreuung an. Tritt ein Todesfall ein, sind die Angehörigen bestattungspflichtig. Die Reihenfolge ist dabei festgelegt, verpflichtet sind Ehegatten, volljährige Kinder, die Eltern, volljährige Geschwister, die Großeltern und volljährige Enkelkinder.

*spp-ol* / [www.fuersorgekasse.de](http://www.fuersorgekasse.de)

Immer erreichbar ☎ (03771) 45 42 57

### Bestattungsinstitut „Müller & Kula“

Inhaber: Andreas Müller



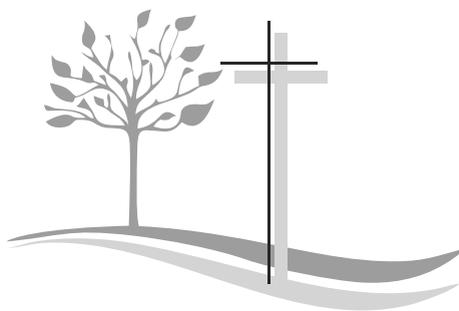
Schneeberg, Hartensteiner Str. 10 Tel. (03772) 281 43  
Bad Schlema, M.-Semmler-Str. 39 Tel. (03771) 45 42 57  
Bockau, Schneeberger Str. 4g Tel. (03771) 45 42 57  
Beierfeld, August-Bebel-Str. 70 Tel. (03774) 275 50

*In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten.*



## BESTATTUNGEN PIETÄT

Ihr persönlicher Ansprechpartner  
für Bestattungen aller Art,  
Bestattungsvorsorge,  
Sterbegeldversicherung,  
Überführungen weltweit,  
Hausbesuch auf Wunsch,  
eigener Abschiedsraum,  
Bestattungen auf allen Friedhöfen



### Junghanns

Inhaber

**Christian Ullmann**

Tag & Nacht dienstbereit

Lessingstraße 7 - 08280 Aue

Telefon 03771 23618

Beierfelder Str. 3A - 08315 Bernsbach

Telefon 03774 645350

[www.bestattungen-junghanns.de](http://www.bestattungen-junghanns.de)

Jetzt neu:  
Das Trauerportal  
von **LINUS WITTICH**



Schalten oder finden Sie  
tagesaktuell Traueranzeigen,  
Nachrufe und Danksagungen  
oder entzünden Sie eine Kerze  
unter [trauer-regional.de](http://trauer-regional.de)

**trauer-regional.de**  
by LINUS WITTICH

# Exklusive Hotel-Angebote – jetzt buchen!

Weitere **Eigenanreisen** finden Sie hier:



## Harz **\*\*\*\*** Apartmenthotel Harz in Friedrichsbrunn

### Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ 1 x regionale Spezialität pro Appartement
- ✓ Willkommensgetränk ✓ Nutzung der Sauna
- ✓ Nutzung des Fitnessraums ✓ Endreinigung
- ✓ Erstausstattung mit Bettwäsche und Handtüchern
- ✓ **30 % Ermäßigung auf den Eintritt in die Bodetal Therme** (ca. 11 km entfernt) ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (n. V.)

**4 Tage • Halbpension**

ab € **129,-** p.P.

Reise-Code: **frie**



Quedlinburg



Harzer Schmalspurbahn

### Termine & Preise in €/Person im Appartement

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	3	5	7
28.10. - 19.12.24		129	215	299
26.08. - 02.10.24		159	239	329
12.08. - 25.08.24, 03.10. - 27.10.24		169	259	359

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag. **Zuschlag Appartement zur Einzelbelegung:** 25 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 2–3 € p. P./Nacht (saisonal)

## Polnische Ostsee **\*\*\*\*\*** Avangard Resort in Swinemünde

### Für Sie inklusive:

- ✓ 7 Übernachtungen ✓ **Halbpension** ✓ Willkommensgetränk
- ✓ 1 x Kaffee, Tee, Kuchen bzw. Dessert ✓ WLAN
- ✓ **Wellnessbereich** mit Hallenbad, Whirlpool, Sauna u. v. m.
- ✓ **10 % Ermäßigung** auf ausgewählte Anwendungen und Massagen ✓ Deutschsprachige Gästebetreuung ✓ u. v. m.

**8 Tage • Halbpension**

ab € **279,-** p.P.

Reise-Code: **avko**

**% 10 % Ermäßigung** im Reisezeitraum 28.09. - 14.12.24 (letzte Abreise)

### Termine & Preise in €/Person im DZ Economy (ECO)/Standard (STD)

Saison	Anreise	SA	
	Nächte	7	
	Unterbringung	DZ ECO	DZ STD
16.11. - 07.12.24		279	300
26.10. - 15.11.24		319	340
05.10. - 25.10.24		389	410
21.09. - 04.10.24		539	560
17.08. - 20.09.24		609	630
12.08. - 16.08.24		729	750

Keine Einzelzimmer buchbar. **Kurtaxe:** ca. 1,40 € pro Person/Nacht



Beispiel Doppelzimmer Standard

Nur ca. **200 m** zum Meer



## Fichtelgebirge **\*\*\*\*** WAGNERS Hotel Schönblick in Fichtelberg

### Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad und Saunen
- ✓ Nutzung des Fitnessraums
- ✓ WLAN
- ✓ Informationen über die Region
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

**3 Tage • Halbpension**

ab € **129,-** p.P.

Reise-Code: **wags**

### Termine & Preise in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich			
	Nächte	2	3	5	7
01.11. - 20.12.24		129	189	299	399
20.10. - 31.10.24		139	199	309	419
12.08. - 19.10.24		149	209	339	469

**Einzelzimmerzuschlag:** 15 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 1,50 € p. P./Nacht



Fichtelsee



Beispiel Doppelzimmer



Beratung & Buchung unter **0261-293519618** Mo. – Fr. 8–19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr



Online buchen auf **ReisenAKTUELL.COM** und in Ihrem Reisebüro

**ReisenAKTUELL.COM**  
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf [reisenaktuell.com](http://reisenaktuell.com). Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen. **Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz**